



UPPER AUSTRIA
**LADIES
LINZ**

TURNIERMAGAZIN

5.-12. APRIL 2026
DESIGN CENTER LINZ



Ekaterina
Alexandrova

Emma
Raducanu

Emma
Navarro

Dayana
Yastremska

Alexandra
Eala

Lilli
Tagger

INSIDE OUT
DAILY NEWS

Jetzt QR-Code scannen



L_LINZ

LINZ AG



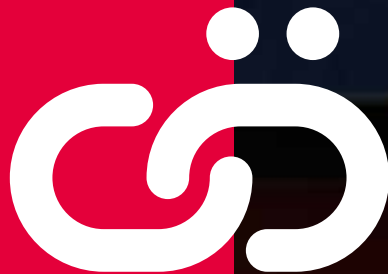
ADMIRAL

oberösterreichische
versicherung

franken
markter



Optimaler Schutz in der Freizeit & beim Sport.



Die Ober- österreichische versichert.



Jetzt
3 Monate
gratis.*

Mit der Unfallversicherung ZumGlück.

- **Weltweiter Schutz** bei Berufs- und Freizeitunfällen
- **Volle Unfallrente** bereits ab 35 % Dauerinvalidität
- **Such-/Bergungskosten** inkl. Hubschrauberbergung
- **Sportpakete:** Absicherung für gefährliche Sportarten
- **Plus-Paket Unfallkosten bis max. EUR 15.000,-**
z.B. Privat- und Wahlarztkosten inkl. private Operationen,
Kosten der Sonderklasse in Spitälern und Privatkliniken



Alle Details auf www.versich.at/unfall,
bei unseren Berater:innen oder unter
+43 5 78 91-71710.

ober 
österreichische
versich.at

*Für den Zeitraum vom 01.04.26 bis 30.06.26 gibt es bei Neuabschluss einer Unfallversicherung ZumGlück drei Monatsprämien (max. EUR 100,-) als Bonus. Der Bonus wird 4 Wochen nach der Erstprämienabbuchung gutgeschrieben. Bankabbuchung erforderlich. Eine Barablöse ist nicht möglich. Wird ein bonusberechtigter Vertrag innerhalb des ersten Jahres rückgekauft, prämienfrei gestellt oder storniert, ist der Bonus zur Gänze zurückzuzahlen.

Liebe Tennisfans,

mit großer Freude heißen wir Sie und euch zum Upper Austria Ladies Linz 2026 willkommen – und das in einem ganz besonderen Jahr: Wir feiern alle gemeinsam das 35-jährige Jubiläum des Linzer Damentennis-Klassikers. Seit dreieinhalb Jahrzehnten steht Linz mittlerweile für Weltklasse-Tennis und eine einzigartige Atmosphäre, die Spielerinnen wie Publikum gleichermaßen begeistert.

Dabei erleben wir in diesem Jubiläumsjahr eine ganz besondere Premiere: Erstmals bildet das Upper Austria Ladies Linz den Auftakt in die europäische Sandplatzsaison! Wir freuen uns auf noch intensivere Ballwechsel und ein herausragendes Teilnehmerinnenfeld sowie eine starke österreichische Fraktion.

Ein besonderes Anliegen bleibt es für uns, das Turnier kontinuierlich weiter-

zuentwickeln und gleichzeitig seinen besonderen Charakter zu bewahren. Initiativen wie unsere FE&MALE Sports Conference „Advantage Ladies“ sowie unser bewährtes 4-Säulen-Konzept rund um Frauen, Nachwuchs, Inklusion und Nachhaltigkeit unterstreichen unseren Anspruch, weit mehr als „nur“ ein Tennisturnier zu sein.

35 Jahre Upper Austria Ladies Linz stehen aber vor allem für Menschen: für großartige Spielerinnen, engagierte Partner und Sponsoren sowie ein leidenschaftliches Team, das Jahr für Jahr mit vollem Einsatz daran arbeitet, dieses Event möglich zu machen. Und nicht zuletzt stehen diese 35 Jahre für Sie und euch – unser treues Publikum – ohne dessen Unterstützung diese Erfolgsgeschichte nicht denkbar wäre. Dafür möchten wir uns von Herzen bedan-

ken und freuen uns darauf, dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit Ihnen und euch zu feiern.

Ihre

Sandra Reichel (Turnierdirektorin) und
Peter-Michael Reichel (Turniergründer)



Dear Tennis Fans,

On behalf of the WTA Tour Driven by Mercedes-Benz, it is my great pleasure to welcome you to the Upper Austria Ladies Linz.

As the global leader in women's sport, the WTA is home to an incredible array of players, athletes and icons, many of whom you will see stepping onto the stage here in Linz as the WTA continues to Rally the World. Each match represents countless hours of training and preparation, and your support from the stands brings

the energy that inspires every player to showcase their very best.

I would like to extend my sincere thanks to all the partners, sponsors, staff and volunteers who continually raise the bar in our collective mission of championing women's sport. The dedicated WTA and tournament team at the Upper Austria Ladies Linz take great pride in delivering an unforgettable experience for players and fans alike.

2025 proved to be a record-breaking year for the Tour, with over 4 million fans attending WTA events across the season in addition to WTA players earning an unprecedented \$249 million in prize money last year. We look forward to another incredible season in 2026 with world-class performances, on and off the court, especially with our new Premier Partner Mercedes-Benz by our side. As a new season gets underway, the Upper Austria Ladies Linz provides

the perfect start for players to secure vital points on the PIF Race to the WTA Finals Leaderboard as they strive to secure their spot at the WTA Finals Riyadh presented by PIF. Our spectacular year-end finale takes place in November which in 2025 awarded the largest prize money payout in the history of women's sport.

Thank you, our loyal fans, for being with us and supporting our Tour, your presence makes every tournament truly special and I wish you a memorable experience filled with inspiring performances, incredible energy and unforgettable memories.

Welcome to the 2026 WTA Tour.
All the best,

Portia

Portia Archer
CEO

WTA 500

INHALT

Grußworte

Sandra Reichel & Peter-Michael Reichel	3
Portia Archer (WTA)	3
Mag. Thomas Stelzer	6
Markus Achleitner	6
Dietmar Prammer	7
Karin Leitner	7
DI Erich Haider, MBA	8
Othmar Nagl & Mag. Kathrin Kühtreiber-Leitner ...	8

Rund ums Turnier

Jubiläum: 35 Jahre	10
Siegerinnenliste	15
Highlight Inklusion	16
Rahmenprogramm	18
Highlight Advantage Ladies	20

Spielerinnen

Kreis der Favoritinnen	22
Lilli Tagger	24
Emma Raducanu	26
Barborba Krejcikova	28
Marketa Vondrousova	28
Ekaterina Alexandrova	30
Sinja Kraus	32
Julia Grabher	34
Jelena Ostapenko	36
Dayana Yastremska	38
Karolina Pliskova	38
Anastasia Potapova	40
Turnierrückblick 2025	42
Sorana Cirstea	44

Das Turnier

Auslosung presented by LINZ AG	46
Nachwuchs 1.000 Tennisschläger-Aktion	48
Turnierbotschafterin Barbara Schett	50
Unsere Partner	52
Turnierprogramm	54
Turnierinformation	56
Impressum	58



**cub
it**®
MODULARE MÖBEL

A photograph of three female tennis players. The player on the left is wearing a white and pink sleeveless top and holding a green racket. The player in the center is wearing a red and white top and holding a blue racket. The player on the right is wearing a dark blue t-shirt and holding a green racket. They are all looking towards the camera with serious expressions. The background is dark, and the entire image is framed by a thin light blue border.

**THIS IS
OUR STAGE.
OUR STAGE IS
THE WTA.**





OBERÖSTERREICH FEIERT TENNISGESCHICHTE

Seit 35 Jahren lockt das Upper Austria Ladies Linz Tennis-Größen aus aller Welt nach Oberösterreich und hat sich als fixer Höhepunkt im internationalen Damentennis etabliert. Nun beginnt ein neues Kapitel: Mit neuem Termin und erstmals auf Sand bereichert das Turnier heuer die Osterzeit und wird damit zu einem sportlichen Ostergeschenk für den Sportstandort Oberösterreich. Besonders freuen wir uns auch auf das österreichische Ausnahmetalent Lilli Tagger, das vor heimischem Publikum aufschlägt und zusätzliche Begeisterung insbesondere bei den Jungen entfacht. Das Turnier steht damit einmal mehr für internationale Spitzenklasse, große Emotionen und die starke Tennisbegeisterung in unserem Bundesland.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann



DAS TURNIER ALS AUSHÄNGESCHILD

Das Upper Austria Ladies Linz ist seit 1991 ein sportliches Aushängeschild unseres Bundeslandes. Internationale Topspielerinnen, unsere rot-weiß-roten Asse, ein hochprofessionelles Organisationsteam und tausende Fans machen das Turnier jedes Jahr zu einem Highlight. Besonders beeindruckt die nachhaltige Entwicklung: Qualität, Nachwuchsförderung und Begeisterung für Tennis stehen stets im Mittelpunkt. Damit leistet das Turnier einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Frauensports und inspiriert Talente. Mein Dank gilt allen Partner:innen, Sponsoren und Helfer:innen. Ich wünsche spannende Matches und unvergessliche Sportmomente in Oberösterreich!

Markus Achleitner
Wirtschafts- und Sport-Landesrat



35 YEARS OF PASSION – TENNISLEIDENSCHAFT IN LINZ

Seit 35 Jahren steht das Upper Austria Ladies Linz für Leidenschaft, internationale Spitzenleistungen und große Tennismomente in Linz. Generationen von Spielerinnen und Fans haben hier Sportgeschichte geschrieben und das Turnier zu einem festen Bestandteil des internationalen Damentennis gemacht. Dieses Jubiläum zeigt, wie viel Engagement, Begeisterung und Herzblut hinter dieser Veranstaltung stehen.

Zum Jubiläum beginnt zugleich ein neues Kapitel: Erstmals wird im Design Center Linz ein Hallenturnier auf Sand ausgetragen. Mein Dank gilt allen, die dieses besondere Sportereignis seit vielen Jahren mit großem Einsatz möglich machen.

Dietmar Prammer
Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz

35 JAHRE UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

35 Jahre Upper Austria Ladies Linz stehen für sportliche Exzellenz, internationale Klasse und eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. Das Turnier hat sich weit über Oberösterreich hinaus einen Namen gemacht und ist ein Aushängeschild für die Sportstadt Linz. Mit großem Engagement, Professionalität und Leidenschaft wird hier Jahr für Jahr Spitzentennis auf höchstem Niveau geboten. Dieses Jubiläum würdigt eine außergewöhnliche Entwicklung und das unermüdliche Wirken aller Beteiligten. Für die kommenden Jahre wünsche ich weiterhin viel Erfolg und begeisternde Momente auf dem Center Court.

Karin Leitner
Vizebürgermeisterin der Landeshauptstadt Linz



SPEKTAKULÄRE BALLWECHSEL

Das Sportevent „Upper Austria Ladies Linz“ hat sich über die Jahre erfolgreich weiterentwickelt und bringt die weltweit besten Tennisspielerinnen nach Linz. Die LINZ AG unterstützt das Weltklasse-Turnier, das auch mit seinem Engagement für den weiblichen Tennis-Nachwuchs oder für Nachhaltigkeit punktet, seit vielen Jahren.

Für das laufende Turnier, das neuerlich als WTA-500-Event über die Bühne geht, wünsche ich den Verantwortlichen und den Spielerinnen viel Erfolg. Ich freue mich gemeinsam mit den Fans auf die Spiele im Linzer Design Center, die erstmals auf Sand ausgetragen werden. Eine tolle Innovation, die besonders zum ebenfalls neuen Austragungszeitpunkt vor der großen Sandplatzsaison Akzente setzt.

DI Erich Haider, MBA
Generaldirektor der LINZ AG



BLÜHENDES OBERÖSTERREICH

Das Upper Austria Ladies Linz zählt seit Jahren zu den sportlichen Höhepunkten in Oberösterreich. Das Turnier bringt internationales Spitzentennis nach Linz und sorgt jedes Jahr für große Aufmerksamkeit weit über die Landesgrenzen hinaus. Mit der erstmaligen Austragung auf Sand setzt das Turnier 2026 zudem einen besonderen Akzent.

Als Oberösterreichische Versicherung sind wir gerne auch heuer wieder ein starker Partner dieses Turniers. Spitzensport steht für Einsatz, Disziplin und Verlässlichkeit. Werte, die für uns auch als Unternehmen eine große Bedeutung haben.

Neben dem Sport steht auch die Verantwortung für unsere Region im Mittelpunkt. Mit der Aktion „Jedes Ass – 1 m² Blumenwiese“ verbinden wir sportliche Leistung erneut mit einem Beitrag für die Nachhaltigkeit in unserem Bundesland. Für jedes beim Turnier geschlagene Ass wird ein Quadratmeter Blumenwiesensaatgut für Oberösterreichs Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Wir wünschen allen Spielerinnen viel Erfolg, den Besucherinnen und Besuchern spannende Matches und dem Upper Austria Ladies Linz 2026 einen erfolgreichen Turnierverlauf.

Mag. Othmar Nagl
Generaldirektor der Oberösterreichischen Versicherung

Mag.^a Kathrin Kührtreiber-Leitner MBA
Vorstandsdirektorin der Oberösterreichischen Versicherung

Play bold. Code bolder.



Where
the future
is coded
today



www.softwarepark-hagenberg.com



Bezahlte Anzeige

35 JAHRE UPPER AUSTRIA

... oder wie Linz ein Fixstern am Damentennis-Himmel wurde

Die Profi-Damentennistour WTA ohne Linz, das wäre ungefähr so wie Linz ohne Linzer Torte, oder die Donau, oder den Pöstlingberg – vielleicht möglich, aber eigentlich sinnlos. Vor mittlerweile 35 Jahren feierte der Linzer Damentennis-Klassiker in der städtischen Sporthalle auf der Gugl seine Premiere. Heute ist das „Upper Austria Ladies Linz“ das zweitälteste WTA-Hallenturnier weltweit. Seine Wiege steht aber rund 30 Kilometer südöstlich der oberösterreichischen Landeshauptstadt im beschaulichen Tenniscenter Wels Rosenau.

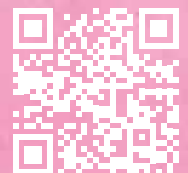
Dort organisierte Tennis-Pionier und Geschäftsmann Peter-Michael Reichel im Jahr 1987 erstmals die Internationale Hallenmeisterschaft der Damen, an der mit Barbara Paulus, die gleich im Auftaktjahr gewann, Petra Ritter oder Marion Maruska alle einheimischen Topstars teilnahmen. Auch Reichels Tochter Sandra griff in den ersten Jahren noch selbst zum Schläger. Den ersten entscheidenden Schritt seiner Evolution nahm das Turnier 1991, als es dank der Unterstützung von Bürgermeister Franz Dobusch und Sportstadtrat Adolf Schauburger in die Linzer Sporthalle umzog und mit einem Preisgeld von 100.000 US-Dollar erstmals als WTA-Turnier der Kategorie IV eingestuft wurde. Reichel hatte seine Kontakte, die er mittlerweile in Wimbledon genauso geknüpft hatte wie bei den US Open in New York, spielen lassen und Linz auf der weltweiten Tennis-Landkarte verankert. Das Feedback der Spielerinnen, Fans und Verantwortlichen war von Beginn an überwältigend. Dass in Linz „jede Spielerin behandelt wird wie eine Weltranglistenerte“ (O-Ton Meike Babel, Finalistin 1994) hatte sich auf der Tour schnell rumgesprochen und so konnte Reichel fortan Jahr für Jahr nicht nur die österreichischen Top-Spielerinnen um Judith Wiesner-Floimair, sondern auch die größten internationalen Stars der Szene nach Oberösterreich lotsen. Egal ob Mary Pierce, die spätere Wimbledon-Siegerin Conchita Martinez, oder die zweifache Wimbledon-Siegerin Jana Novotna – sie alle zogen die österreichischen Tennisfans in ihren Bann.



Das herausragende internationale Standing war auch entscheidend für die wirtschaftliche Weiterentwicklung des Events. Bereits 1992 konnte mit der „EA-Generali“ der erste Hauptsponsor präsentiert werden. Wie wohl kaum eine andere prägte schließlich Babsi Schett, Österreichs erfolgreichste Tennisspielerin aller Zeiten, die Veranstaltung – von ihrem Halbfinaleinzug bei ihrer Premiere bis zu ihrer Tätigkeit als Turnierbotschafterin, die sie bis heute mit großer Leidenschaft ausfüllt. Seit jeher geben sich die besten Tennisspielerinnen der Welt auf der Linzer Gugl und im Design Center in der Innenstadt (von 2000 bis 2002 und seit 2023) die Klinke in die Hand: Insgesamt 19 Spielerinnen, die schonmal auf Platz eins der Weltrangliste standen, gaben sich in Linz die Ehre. Maria Sharapova, die Williams-Schwwestern Venus und Serena, Martina Navratilova, Lindsay Davenport, Ana Ivanovic, Angelique Kerber oder Aryna Sabalenka – sie alle

schrieben ihr Kapitel der Erfolgsgeschichte „35 Jahre Upper Austria Ladies Linz“. An dieser Story wirkt Sandra Reichel seit 26 Jahren als Turnierdirektorin mit und hat dabei nicht nur die Stars auf, sondern auch die Aktivitäten neben dem Court im Blick. Auch dank der legendären Players Partys, die regelmäßig unter einem bestimmten Motto stehen, den Events für Sponsoren und VIPs, der eingeführten FE&MALE Sports Conference „Advantage Ladies“ und den Veranstaltungen im Bereich Nachwuchs und Inklusion ist das Upper Austria Ladies Linz zu einem sportlichen und gesellschaftlichen Highlight der Landeshauptstadt geworden. Vielmehr noch: Der Linzer Damentennis-Klassiker ist DAS größte österreichische Frauensport-Event überhaupt und hat internationale Strahlkraft weit über die Landes- und Bundesgrenzen hinaus – sowohl im Spitzen-, als auch im Breitensport. Und das hoffentlich auch noch beim 70. Jubiläum nach weiteren 35 Jahren.

Besuchen Sie doch gerne die Ausstellung in unserem Public Village oder scannen Sie den QR-Code.



LADIES LINZ

1991

Bei der Turnierpremiere in Linz setzte Manuela Maleeva-Fraginiere (Schweiz) ein Ausrufezeichen – mit den Turniersiegen im Einzel und im Doppel. Zwei Jahre später holte sie erneut den Titel im Einzel.



1998

Sie war ein absoluter Publikumsliebling: Anna Kournikova war 1998 zu Gast in Oberösterreich, unterlag aber der späteren Siegerin Jana Novotna.



1992

Mit 18 Jahren feierte Mary Pierce 1992 ihre Linz-Premiere, sieben Jahre später krönte sie sich zur gefeierten Turniersiegerin. Im Jahr 2006 fand ihre Karriere in Linz ein tragisches Ende, als sie sich einen Kreuzbandriss zuzog und anschließend ihre Profi-Laufbahn beendete.



Jana Novotna triumphierte an der Donau in den Jahren 1995 und 1998. 2017 starb sie mit 49 Jahren viel zu früh an den Folgen einer Krebserkrankung.



Die spätere Turnierdirektorin Sandra Reichel griff beim Linzer Tennisklassiker von 1991 bis 1995 noch selbst zum Schläger.

2000

Im Jahr 2000 sorgte Venus Williams mit ihrem Finaleinzug für internationalen Glanz. Und auch abseits des Platzes war der Besuch der US-Amerikanerin besonders: Hier im Foto mit Eva-Maria Reichel.



1993



Judith Wiesner-Floimair ist beim Turnier in Linz die erfolgreichste Lokalmatadorin. Bei insgesamt drei Halbfinal-Teilnahmen (1993, 1996, 1997) blieb allerdings der Einzug ins Endspiel der österreichischen Frauensport-Veranstaltung verwehrt.

1995

Neben Judith Wiesner-Floimair und Babsi Schett erreichte auch Beate Reinstadler in den 90er-Jahren das Halbfinale von Linz.



2001

Die ehemalige Nummer eins Martina Navratilova schlug beim WTA-Turnier an der Seite von Arantxa Sanchez-Vicario im Doppel auf.



1997

Völlig überraschend gewann die US-Amerikanerin Chanda Rubin in Linz ihren ersten WTA-Titel. Heute ist sie eine gefragte Tennisexpertin im US-Fernsehen.



Die ehemalige Weltranglistenbeste Lindsay Davenport holte mit acht Siegen in Folge zweimal den Turniersieg (2000 und 2001).

2002



Aufgrund des Umbaus der heutigen TipsArena schlugen die besten Tennis-Spielerinnen der Welt bereits zwischen 2000 und 2002 im Linzer Design Center auf.

2004



Babsi Schett hat das Turnier während und nach ihrer aktiven Karriere geprägt wie kaum eine andere Spielerin. Bei ihrer ersten Teilnahme erreichte sie in Linz 1994 das Halbfinale. 2004 folgte dann nach dem Erreichen des Halbfinals im Doppel die emotionale Verabschiedung.

2004 gab sich in Linz mit Serena Williams die erfolgreichste Tennisspielerin aller Zeiten die Ehre, verlor allerdings zum Auftakt gegen die Qualifikantin Alina Jidkova.



2006



Maria Sharapova zählt zu den größten Tennisspielerinnen aller Zeiten. Mit ihrem Titel im Jahr 2006 trug auch sie sich auf die Siegerinnenliste des Upper Austria Ladies Linz.

2007

Die Slowakin Daniela Hantuchova gewann in Oberösterreich im Endspiel gegen Patty Schnyder den dritten von insgesamt acht Profi-Titeln ihrer erfolgreichen Laufbahn.



2008

Rekord: Ana Ivanovic ist die erfolgreichste Spielerin in der Geschichte des Upper Austria Ladies Linz (Titel: 2008 und 2010). 2024 besuchte sie das Turnier erneut: ein Wiedersehen mit einer ganz besonderen Botschafterin des Tennissports.

2010

Sie war eine der ersten Mamas auf der WTA-Tour: Sybille Bammer schlug insgesamt neunmal in Linz auf.



2012

Eine weitere Nummer-1-Spielerin: Auch Victoria Azarenka trug sich in die Siegerinnenliste ein.

2013

Angelique Kerber war die einzige deutsche Spielerin, die das Turnier in der oberösterreichischen Landeshauptstadt gewinnen konnte.



2015



25 Jahre Upper Austria Ladies Linz wurden gefeiert!

Best of Players Partys



2014



1992



2012



2013



2018



2019



1999

2019

Ein echtes Tennismärchen! Coco Gauff gelang als „Lucky Loserin“ ins Hauptfeld des Upper Austria Ladies Linz und gewann anschließend mit gerade mal 15 Jahren ihren ersten WTA-Titel.



2023

Rückkehr ins Design Center: 2023 erfolgte der neuerliche Umzug von der Arena auf der Gugl ins Design Center in der Linzer Innenstadt.



Erfolg für Österreich! Babsi Haas erreichte mit ihrer Doppelpartnerin Xenia Knoll (Schweiz) das Doppelfinale.

2024

Beginn einer neuen Ära: Das Upgrade zu einem WTA-500er-Turnier!



2020

Auf dem Weg zur Nummer 1: Aryna Sabalenka siegte 2020 in Oberösterreich.



2021



Als 18-jährige, frischgebackene US-Open-Siegerin, schlug Emma Raducanu in Linz auf.



Die zweite Auflage der FE&MALE Sports Conference „Advantage Ladies“ sendet ein eindrucksvolles Signal für Frauen im Sport in Österreich. Auch in diesem Jahr verspricht die Konferenz ein wichtiges Programm (Seite 20 und 21).



2025

Jubiläumsjahr: Sandra Reichel ist bereits seit 25 Jahren Turnierdirektorin des Traditionsturniers. Barbara Schett feierte 2025 ihr 20-jähriges Jubiläum als Turnierschlichterin. Ein starkes Team!

Die österreichischen Spielerinnen mit den meisten Teilnahmen

12	TEILNAHMEN	Sandra Klemenschits
10	TEILNAHMEN	Barbara Schett
9	TEILNAHMEN	Sybille Bammer
9	TEILNAHMEN	Melanie Klaffner
8	TEILNAHMEN	Yvonne Meusburger
8	TEILNAHMEN	Tamira Paszek
8	TEILNAHMEN	Barbara Haas

2026

35
Jahre



„Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum. Vielen Dank für all das, was ihr für das Damentennis und die WTA getan habt. Alles Gute für die nächsten 35 Jahre!“

Billie Jean King, 2026



Peter-Michael Reichel und Billie Jean King.



Yvonne Meusburger



Tamira Paszek



Melanie Klaffner

Siegerinnenliste

EIN BLICK ZURÜCK

Ob die Auftritte von Spitzenspielerinnen, unvergessene Triumphe, spannende Matches oder die zahlreichen Außenseiterinnen-Erfolge – das Upper Austria Ladies Linz steht für unzählige Tennisgeschichten. Diese Spielerinnen haben sich in der 35-jährigen Turnierhistorie schon in die Siegerinnenliste eingetragen.

1991 🇨🇭 Manuela Maleeva-Fraginiere
1992 🇧🇪 Natalia Medvedeva
1993 🇨🇭 Manuela Maleeva-Fraginiere
1994 🇧🇪 Sabine Appelmans
1995 🇨🇪 Jana Novotna
1996 🇧🇪 Sabine Appelmans
1997 🇺🇸 Chanda Rubin

1998 🇨🇪 Jana Novotna
1999 🇫🇷 Mary Pierce
2000 🇺🇸 Lindsay Davenport
2001 🇺🇸 Lindsay Davenport
2002 🇧🇪 Justine Henin
2003 🇯🇵 Ai Sugiyama
2004 🇫🇷 Amélie Mauresmo
2005 🇷🇺 Nadia Petrova
2006 🇷🇺 Maria Sharapova
2007 🇨🇪 Daniela Hantuchova
2008 🇷🇺 Ana Ivanovic
2009 🇧🇪 Yanina Wickmayer
2010 🇷🇺 Ana Ivanovic

2011 🇨🇪 Petra Kvitova
2012 🇧🇪 Victoria Azarenka
2013 🇩🇪 Angelique Kerber
2014 🇨🇪 Karolina Pliskova
2015 🇷🇺 Anastasia Pavlyuchenkova
2016 🇨🇪 Dominika Cibulkova
2017 🇨🇪 Barbora Strycova
2018 🇮🇹 Camila Giorgi
2019 🇺🇸 Coco Gauff
2020 🇧🇪 Aryna Sabalenka
2021 🇺🇸 Alison Riske-Amritraj
2023 🇷🇺 Anastasia Potapova
2024 🇷🇺 Jelena Ostapenko
2025 🇷🇺 Ekaterina Alexandrova

Coco Gauff
Siegerin 2019



Ana Ivanovic Siegerin 2008, 2010



Aryna Sabalenka Siegerin 2020

SCHON GEWUSST?

19 von 29 Spielerinnen, die es in ihrer Karriere zur Nummer eins der Welt schafften, haben seit dem Jahr 1991 in Linz aufgeschlagen:

Victoria Azarenka 2012
Jennifer Capriati 🇺🇸 2002
Lindsay Davenport 🇺🇸 2000, 2001
Simona Halep 🇷🇴 2012, 2021
Justine Henin 🇧🇪 2001, 2002
Ana Ivanovic 🇷🇺 2005, 2006, 2008, 2010, 2012, 2013, 2014

Jelena Jankovic 🇨🇪 2004, 2005, 2006, 2011
Angelique Kerber 🇩🇪 2010, 2013
Amelie Mauresmo 🇫🇷 1997, 1998, 1999, 2000, 2004
Garbiñe Muguruza 🇪🇸 2016
Martina Navratilova 🇨🇪 2001
Karolina Pliskova 🇨🇪 2013, 2014
Aryna Sabalenka 🇧🇪 2020

Arantxa Sanchez-Vicario 🇪🇸 2001
Dinara Safina 2007
Maria Sharapova 2006
Serena Williams 🇺🇸 2004
Venus Williams 🇺🇸 2000
Caroline Wozniacki 🇩🇰 2015
Aryna Sabalenka 2020



Inklusion

ROLLSTUHLTENNIS ALS FESTER BESTANDTEIL

Inklusion ist beim Upper Austria Ladies Linz seit Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil: Bei der Jubiläums-Auflage des Linzer Damentennis-Klassikers steht am Finalwochenende erneut ein Exhibition-Match im Rollstuhltennis im Fokus. Mit Christina Pesendorfer (Bad Ischl) und Vanessa Jenewein (Innsbruck) werden zwei der besten österreichischen Rollstuhltennispielerinnen aufschlagen und ihr Können zeigen. Beide Spielerinnen sind auf der internationalen Bühne aktiv und waren in den letzten Jahren

regelmäßig beim WTA-Turnier in Linz zu Gast. Pesendorfer und Jenewein werden diesmal jeweils eine WTA-Spielerin an ihrer Seite haben und im „Mixed-Doppel“ gegeneinander antreten. Das verspricht nicht nur spektakuläre Ballwechsel für die Fans, es zeigt vor allem, wie Inklusion gelebt werden kann und verschafft der Faszination Rollstuhltennis noch mehr Sichtbarkeit.

Stattfinden wird das Match am Samstag, den 11. April, ab 13:15 Uhr auf dem Center Court, bevor anschließend das

erste Halbfinale des WTA-Turniers beginnt. Also kommen Sie unbedingt schon frühzeitig ins Design Center – wir versprechen Ihnen: Es lohnt sich! Rollstuhlfahrer*innen haben übrigens an allen Turniertagen freien Eintritt.

Das Inklusionsevent wird auch in diesem Jahr unterstützt von der Volkshilfe Oberösterreich. Die Volkshilfe bietet unter anderem Hilfe und Unterstützung für alte Menschen, Kinder, Menschen mit Behinderung, Menschen ohne Arbeitsmöglichkeit und Geflüchtete.



Christina Pesendorfer in Action.



Vanessa Jenewein mit WTA-Spielerin Natela Dzalamidze beim Upper Austria Ladies Linz 2023.

DU WILLST AUF STARKE FRAUEN SETZEN?



ENTDECKE
JETZT
**ALLE
WETTEN
IM FRAUEN-
SPORT.**

ADMIRAL

WETTEN IN EINER ANDEREN LIGA

STOLZER
PARTNER

UPPER AUSTRIA
LADIES
LENZ

PLAY FAIR CODE
INTEGRITY WINS

admiral.at

Side Events

RAHMEN-PROGRAMM

Eine detaillierte Übersicht des Turnierprogramms finden Sie auf **Seite 54** dieses Programmhefts.

Endlich ist es wieder soweit! Beim Upper Austria Ladies Linz werden nicht nur auf, sondern auch abseits des Center Courts wieder etliche Highlights geboten.

Ostersonntag, 5. April 2026

- **10.30 Uhr: Offizielle Auslosung** presented by LINZ AG
- Verschiedene Aktionen im Public Village

Ostermontag, 6. April 2026

STADT LINZ TAG

- **Osternestsuche** im Public Village
- **Gewinnspiele** am Center Court
- **10.30 – 15.00 Uhr: Kinderprogramm** vom ASKÖ OÖ
- **19.00 Uhr: Players Night** presented by Raiffeisenlandesbank Oberösterreich



L_nz

Mittwoch, 8. April 2026

- „**Advantage Ladies**“, die **FE&MALE Sports Conference**: Mehr Informationen finden Sie auf den **Seiten 20 und 21** dieses Programmhefts.
- **Gewinnspiele** am Center Court
- **OÖ Bürgermeister*innen-Empfang**
- **Schulaktion** presented by LINZ AG

ADVANTAGE
LADIES



Dienstag, 7. April 2026

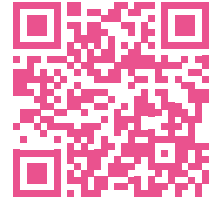
- **Schulaktion** presented by LINZ AG
- **Empfang von Betriebsrät*innen** mit dem ÖGB (Österreichischer Gewerkschaftsbund)
- **Gewinnspiele** am Center Court
- Verschiedene Aktionen im Public Village

ACHTUNG: Achten Sie für kurzfristige Terminänderungen und Autogrammstunden sowohl auf die Informationen in unserem täglichen digitalen Turniermagazin „Inside Out“ als auch auf die Durchsagen auf dem Center Court.

Inside Out

Das tägliche Turniermagazin „Inside Out“ informiert Sie zwischen dem 6. und 13. April über alles Wissenswerte rund um das Upper Austria Ladies Linz.

Scannen Sie den QR-Code und schmökern Sie eine Runde!



Donnerstag, 9. April 2026

ADMIRAL TAG

ADMIRAL

- Sport & Spaß mit den Tennistars
- Schulaktion presented by LINZ AG
- Expertinnen Spezial Talk – Oberösterreichische Versicherung AG
- Gewinnspiele am Center Court
- Verschiedene Aktionen im Public Village



Freitag, 10. April 2026

LINZ AG TAG

LINZ AG

- Gewinnspiele am Center Court
- Verschiedene Aktionen im Public Village



Samstag, 11. April 2026

FAMILY & FRIENDS DAY
DER OÖ VERSICHERUNG AG

oberösterreichische
versicherung

- Inklusion: Exhibition-Match (detaillierte Information: S.16)
- Gewinnspiele am Center Court
- 12.00 – 16.00 Uhr: Kinderprogramm vom ASKÖ OÖ
- Verschiedene Aktionen im Public Village

Sonntag, 12. April 2026

UPPER AUSTRIA DAY

oberösterreich
ECHT!
JETZT!

- Initiative „1.000 Tennisschläger für 1.000 Mädchen“
- 11.00 – 15.00 Uhr: Kinderprogramm vom ASKÖ OÖ
- OÖTV President's Cocktail
- Verschiedene Aktionen im Public Village

ADVANTAGE LADIES 2026

Eine Olympiasiegerin als Botschafterin – Auch Judy Murray kommt nach Linz



Olympiasiegerin Janine Flock, Wirtschafts- und Sportlandesrat Markus Achleitner und Turnierdirektorin Sandra Reichel.

Ein Highlight der Turnierwoche ist am Mittwoch, den 8. April, die FE&MALE Sports Conference „Advantage Ladies“, die bereits zum vierten Mal in Kooperation des Upper Austria Ladies Linz mit Sport Austria im Design Center stattfindet. Die frischgebackene Goldmedaillengewinnerin im Skeleton der Olympischen Spiele von Mailand Cortina 2026, Janine Flock, wird als Botschafterin von „Advantage Ladies“ gemeinsam mit ihrem Trainer Michael Grünberger Teil der Eröffnungssession der Konferenz sein: „Ich freue mich sehr, als Botschafterin für Advantage Ladies, die FE&MALE Sports Conference, ein Zeichen für den Frauensport setzen zu dürfen. Mädchen und Frauen im Sport brauchen mehr Ressourcen, mehr Aufmerksamkeit und mehr Unterstützung. Wissenstransfer und starke Netzwerke machen Frauen im Sport sichtbar – doch dafür müssen alle Institutionen im

Sport gemeinsam Verantwortung übernehmen. Das Upper Austria Ladies Linz bildet als eine der reichweitenstärksten Frauensportveranstaltungen Österreichs die perfekte Plattform, um diese Anliegen zu transportieren.“

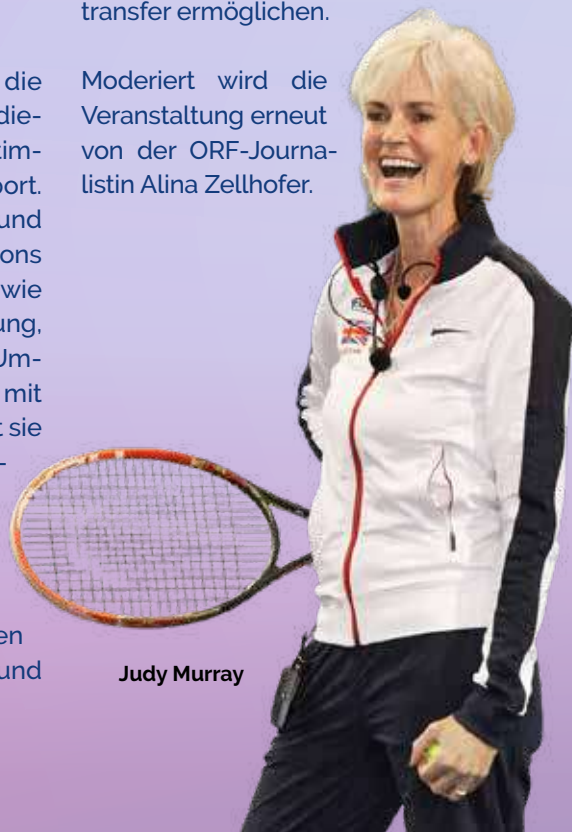
Mit Judy Murray begrüßt die FE&MALE Sports Conference in diesem Jahr eine der prägendsten Stimmen im internationalen Tennissport. Die schottische Tennistrainerin und Mutter der Grand-Slam-Champions Andy und Jamie Murray steht wie kaum eine andere für Entwicklung, Förderung und strukturelles Umdenken im Sport. Gemeinsam mit Barbara Schett-Eagle beleuchtet sie Verantwortung im Sport aus verschiedenen Perspektiven – als Trainerin, Mutter und ehemalige Spitzensportlerin. Dabei verbindet sie persönliche Erfahrungen mit übergeordneten Fragen zu Förderung, Machtstrukturen und

der Rolle zentraler Akteur*innen auf dem Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit.

„Advantage Ladies“ ist eine Plattform für Vielfalt, Gerechtigkeit und Austausch im Sport. In Zusammenarbeit von Sport Austria und der RBG Reichel Business Group GmbH bringt sie Menschen zusammen, die Sport prägen – auf und abseits des Courts. Während in den vergangenen Jahren vor allem Perspektiven sichtbar gemacht und zentrale Fragestellungen rund um Vielfalt und Gerechtigkeit im Sport diskutiert wurden, rückt 2026 die Vertiefung dieser Themen und deren praktische Umsetzung stärker in den Fokus.

Das Programm gliedert sich bei der vierten Auflage der Konferenz in inspirierende Keynotes und High-Level-Panels am Vormittag und in vertiefende Workshops am Nachmittag, die Austausch, Praxis und Wissenstransfer ermöglichen.

Moderiert wird die Veranstaltung erneut von der ORF-Journalistin Alina Zellhofer.



Judy Murray

Programm

Moderation: Alina Zellhofer

10.00 – 10.30 Check-In

10.30 – 10.50 Eröffnung Mit Rückenwind durchs Eis

Special Guests: **Janine Flock** und **Michael Grünberger**

10.50 – 11.00 KEYNOTE

Second Serve statt Advantage für Frauen

DDr. Paul Eiselsberg, BSc, Senior Research Director,
IMAS International

11.00 – 11.10 DIALOG

Auf dem Platz und im System: Erfahrungen einer Profifußballerin

Sarah Zadrazil, Fußballerin des Jahres 2025,
FC Bayern München, ÖFB-Nationalteam

11.10 – 11.30 DIALOG (engl.)

It's a 50/50 World – But Only If We Act Like It

Judy Murray, Tennistrainerin und Mutter der Grand-Slam-
Champions Andy und Jamie Murray
Barbara Schett-Eagle, ehemalige WTA Nr. 7 im Einzel,
TV-Expertin

11.30 – 11.50 KEYNOTE (engl.)

Safeguarding Women in Sport: Shared Responsibility in Action.

Elsa Arapi, Women's Sport Lead,
European Broadcasting Union

11.50 – 12.25 PANEL (engl.)

Rethinking Power: Leadership, Culture and Safeguarding in Sport

Judy Murray, Tennistrainerin und Mutter
der Grand-Slam-Champions Andy und Jamie Murray
Elsa Arapi, Women's Sport Lead, European Broadcasting Union
Viola Kleiser, Fachbereichsleitung SAFE SPORT, 100 % Sport
Erik van Haaren, Sportpsychologe, Headwint
Sarah Zadrazil, Fußballerin des Jahres 2025,
FC Bayern München, ÖFB-Nationalteam

12.30 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 15.00 Workshoprunde 1

15.00 – 15.30 Pause

15.30 – 17.00 Workshoprunde 2

17.00 – 18.00 Abschluss & Networking

Ab 18.00 Abendmatch

UNSERE WORKSHOPS

Coaching & Training

Gesellschaftliche Veränderung anstoßen.

Für gendersensible Trainingskultur & Male Allyship
im Coaching

Ingo Bergmann, Co-Founder und Projektleitung,
Melina Falk, Workshop Coach, Breaking Grounds

Macht & Strukturen

Strukturen gerecht gestalten.

Wer entscheidet eigentlich im Sport und warum?

Jörg Anhofer, Gründer,
Christiane Mitterwallner, Co-Gründerin, nxplay

Medien & Kommunikation (engl.)

Geschichten ausgewogen erzählen.

Für genderbalancierte Berichterstattung & praxisnahe Tools

Dr.ⁱⁿ Jane Dennehy, Direktorin, Gender Hub

Forschung & Wissenschaft (engl.)

Perspektiven neu denken.

Für wissenschaftliche Einsichten, die ein männlich
geprägtes Sportsystem hinterfragen

Ragna Stalsberg, PhD in medicine/Health science,
Gesundheitssoziologin
Professor Arve Vorland Pedersen, Bewegungswissen-
schaftler, Universität Trondheim

Respekt & Sicherheit

Verantwortung übernehmen.

Respekt ist kein Zufall – wie sichere Sportkulturen
wirklich entstehen.

Corinna Kuhnle, Fachbereichsleitung Genderkompetenz
Viola Kleiser, Fachbereichsleitung SAFE Sport, 100% SPORT
Special Guest: **Erik van Haaren**, Sportpsychologe, Headwint



Mit einem Scan
zum Ticket

Spielerinnenfeld

ERFAHRENE SPIELERINNEN UND NEWCOMERINNEN

Wer reiht sich in diesem Jahr in die Siegerinnenliste ein? Oder kann eine Spielerin das Turnier in Linz erneut für sich entscheiden? Wer gehört bei der Sandplatz-Premiere in Linz zum Kreis der Favoritinnen? Wir sagen es Ihnen!

In jedem Fall zu rechnen ist mit **Tatjana Maria**: Die zweifache Mutter mischte in der Saison 2025 noch einmal in der absoluten Tennisweltspitze mit. Beim traditionsreichen britischen Rasenturnier im Londoner Queen's Club hatte sich die Wimbledon-Halbfinalistin von 2022 im Juni sensationell den Titel gesichert. Im Finale besiegte sie die US-Amerikanerin Amanda Anisimova und krönte sich mit 37 Jahren zur ältesten Siegerin eines WTA-500-Turniers. Dieser Titelgewinn war ihr erster Triumph bei einem Turnier dieser Kategorie – folgt in Linz der zweite? Ihr letzter Auftritt an der Donau liegt bereits acht Jahre zurück.

Ebenfalls eine Spielerin mit Erfahrung in Oberösterreich ist die Dänin **Clara Tauson**. Bei den letzten drei Turnieraussagen war die 23-Jährige

immer am Start. Während sie sich bei ihrem ersten Auftritt noch durch die Qualifikation kämpfen musste, erreichte sie vergangenes Jahr im Design Center sogar das Halbfinale. Anschließend hat sie sich unter die Top20 der Welt vorgearbeitet – der erste Titel in 2026 fehlt ihr aber noch! Vielleicht ist es ja in Linz soweit?

Eine echte Newcomerin ist dagegen **Alexandra Eala** von den Philippinen. Die erst 20-Jährige machte vergangenes Jahr mit spektakulären Siegen über Topspielerinnen wie Iga Swiatek auf sich aufmerksam. Mit dem Titel beim WTA-125er-Turnier in Guadalajara und ihrem ersten WTA-Finale in Eastbourne stieß sie erstmals in die Top50 vor.

Zudem gehört auch die Geschichte der US-Amerikanerin **Emma Navarro** zu den spannendsten der letzten

Jahre: Noch vor fünf Jahren war sie vor allem im US-College-Tennis aktiv, entschied sich für den Profisport und schaffte in kurzer Zeit den Sprung von der Außenseiterin zur etablierten Tourspielerin. Bereits 2024 wurde sie mit dem „WTA Most Improved Player of the Year“-Award ausgezeichnet, nachdem sie das Halbfinale der US Open erreichte.

Neben den Newcomerinnen, Linz-Expertinnen und Grand-Slam-Siegerinnen sollte man jedoch auch **Liudmila Samsonova** im Blick haben, die sich dank ihrer großen Konstanz fest unter den Top30 etabliert hat. In Linz ist sie in ihrer Laufbahn erst einmal angetreten: Im Jahr 2019 verlor sie in der Qualifikation gegen Coco Gauff, die danach ein Tennismärchen in Linz schrieb. Jetzt will Samsonova ihre eigene Erfolgsgeschichte in Oberösterreich schreiben.

TATJANA MARIA



Alter: 38
WTA-Ranking: 59*
Bestes WTA-Ranking: 36

CLARA TAUSON



Alter: 23
WTA-Ranking: 16*
Bestes WTA-Ranking: 12

ALEXANDRA EALA



Alter: 20
WTA-Ranking: 29*
Bestes WTA-Ranking: 29

EMMA NAVARRO



Alter: 24
WTA-Ranking: 27*
Bestes WTA-Ranking: 8

LIUDMILA SAMSONOVA

Alter: 27
WTA-Ranking: 22*
Bestes WTA-Ranking: 12

*Stand WTA-Ranking: 23.03.2026

IM MITTELPUNKT

Clara
Tauson

Alexandra
Eala

Liudmila
Samsonova

Emma
Navarro

Tatjana
Maria



Lilli Tagger

„ICH KANN ES KAUM ERWARTEN, IN LINZ ZU SPIELEN“



Sie ist gerade mal 18 Jahre jung und trägt bereits so viele Hoffnungen österreichischer Tennisfans auf ihren Schultern. Lilli Tagger gilt nicht nur in ihrer Heimat, sondern längst auch international als eines der größten Talente auf der WTA-Tour. Die Lienzerin Lilli Tagger absolviert nach ihrem Triumph in der Juniorinnen-Konkurrenz der French Open 2025 nun ihre erste komplette Profisaison und wird dabei unter anderem von Francesca Schiavone,

French-Open-Siegerin von 2010, als Trainerin und Alex Vittur, der auch Jannik Sinner managt, hochprofessionell begleitet. Ihre Ambitionen sind hoch, auch vor ihrer Linz-Premiere! Zuletzt feierte Tagger, die zur „Aufsteigerin des Jahres 2025“ ausgezeichnet wurde, in Indian Wells und Miami ihre ersten Auftritte im Hauptfeld eines 1000er-Turniers und durfte gleich jeweils einen Sieg feiern. Vor ihrem Heimspiel sprach die „am meisten googelte Frau Österreichs im Jahr 2025“ über wichtige Erfahrungen, Ziele und die Vorfreude auf den Sand im Design Center.

Lilli, Du hast im vergangenen Herbst bei Deinem ersten WTA-Turnier in Jiujiang auf Anhieb das Finale erreicht. Was war dort anders als bei kleineren Turnieren und warum ist es gleich so gut gelaufen?

„Ich bin dort als kompletter Underdog angetreten. Niemand hat etwas von mir erwartet. Ich denke, meine Gegnerinnen waren von meinem Spielstil überrascht. Aber es ist schon so, dass die Gegnerinnen auf der WTA-Tour anders spielen und versuchen, dir bei jedem einzelnen Punkt weh zu tun. Man muss bei jedem Punkt präsent sein und sich alles hart erarbeiten. Da wird dir nichts geschenkt.“

Auch abseits des Platzes ist es bei den größeren Turnieren sicher eine Umstellung. Was hat sich für Dich verändert?

„Seit Paris habe ich schon eine Veränderung gemerkt. Ich will gar nicht sagen, dass ich mit mehr Druck auf den Platz gehe, aber man merkt schon, dass die Leute einen kennen – vor allem in Österreich. Ich würde auch nicht sagen, dass es mich stört, weil es bedeutet, dass ich etwas richtig gemacht habe und dass es die Fans interessiert, was ich mache und wie ich spiele.“

Beschreib einmal die Rolle von Francesca Schiavone als Deine Trainerin. Wie wichtig ist sie für Dich?

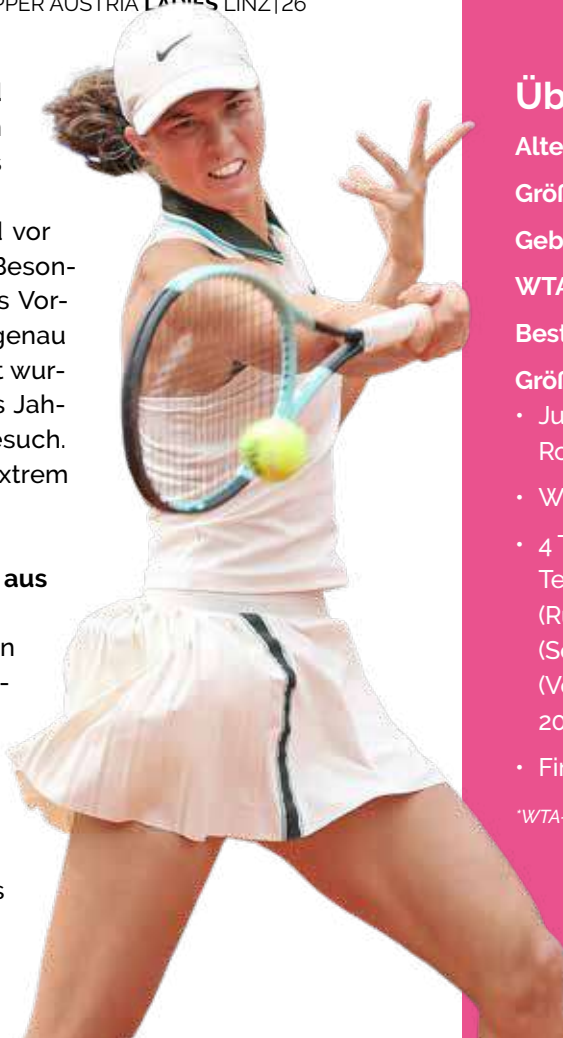
„Für mich ist sie extrem wichtig. Ich glaube, sie hat in den letzten beiden Jahren einen sehr großen Unterschied für mich gemacht. Sie weiß, wovon sie spricht, aber auch, wann man außerhalb des Platzes mal Spaß haben muss. Spielerisch kann ich enorm viel von ihr lernen, taktisch und mental nehme ich am meisten von ihr mit.“

Das Turnier in Linz wird ja erstmals auf Sand ausgetragen. Was bedeutet das für Dich und wie sehr freust Du Dich schon auf das Turnier?

„Auf Sand fühle ich mich ziemlich wohl und vor Heimpublikum zu spielen, ist immer etwas Besonderes. Es gibt eigentlich nichts Besseres. Als Vorbereitungsturnier für Roland Garros ist es genau richtig. Ich war 2021 einmal beim Turnier, dort wurde ich vom ÖTV als Nachwuchsspielerin des Jahres ausgezeichnet. Das war mein einziger Besuch. Aber ich muss sagen, ich freue mich schon extrem und kann es kaum erwarten.“

Hast Du schon eine Erwartung, was in Linz aus österreichischer Sicht möglich ist?

„Ich denke schon, dass ich in Linz Chancen haben werde, auch wenn ich nicht zu viel versprechen möchte. Mit Anastasia Potapova gibt es jetzt eine weitere Spielerin mit österreichischer Staatsbürgerschaft auf Top-Niveau. Man darf auch nicht vergessen, dass Julia Grabher ein starkes Comeback hingelegt hat und Sinja Kraus ebenfalls bei den Grand Slams dabei ist. Ich glaube, alle Österreicherinnen sind gut unterwegs.“



Über Lilli Tagger

Alter: 18

Größe: 1,87 Meter

Geburtsort: Linz, Österreich

WTA-Ranking*: 115

Bestes WTA-Ranking: 114

Größte Erfolge:

- Juniorinnen-Champion Roland Garris 2025
- WTA-Finale Jiujiang 2025
- 4 Titel auf der ITF-Tour in Terrassa (Spanien), Bukarest (Rumänien), Kursumlijska Banja (Serbien), alle 2025; Fudschaira (Vereinigte Arabische Emirate) 2026
- Finale WTA125 Mumbai 2026

*WTA-Ranking Stand: 23.03.2026



Die OÖ. Industrie schafft:
WOHLSTAND

Zukunft
Arbeitsplätze
Lebensqualität
Umweltschutz

Innovation
Technologie
Produktivität
Wertschöpfung

Die OÖ. Industrie benötigt:
MARKTWIRTSCHAFT

Wettbewerb
Internationalität
Offenheit
Vereinfachung

Fleiß
Bildung
Tempo
Verantwortung



Emma Raducanu
bei ihrem letzten
Besuch in Linz.

EMMA RADUCANU

EINE BESONDERE RÜCKKEHR



Sie wurde innerhalb weniger Tage zu einem absoluten Weltstar! Als Emma Raducanu im Sommer 2021 im Alter von 18 Jahren bei den US Open von der Qualifikation bis zum Titelgewinn marschierte, war eine der größten Sensationen der Tennis-Geschichte perfekt und der Name der britischen Newcomerin war in aller Munde! Ihr erstes Turnier nach ihrem größten Karriere-Erfolg war einige Wochen später das Upper Austria Ladies Linz 2021. Die Teilnahme war eine kleine Sensation und ein großer Coup von Turnierdirektorin Sandra Reichel, denn so richtete erneut die gesamte Tenniswelt ihr Augenmerk auf Linz! Damals schied Raducanu allerdings gleich in der ersten Runde aus – jetzt nimmt die Britin voller Vorfreude einen neuen Anlauf.

Die Jahre nach ihrem Sensationssieg in New York waren für Raducanu von hohen Erwartungen, aber auch von langwierigen Verletzungen geprägt, die ihren Rhythmus immer wieder unterbrachen. Dennoch arbeitete

sich Raducanu Schritt für Schritt zurück und zeigte 2024 und 2025 immer wieder mit starken Auftritten ihr enormes Potenzial. Dafür wurde sie belohnt: Sie beendete das Jahr 2025 zum zweiten Mal nach 2021 unter den Top30 der Welt. In der aktuellen Saison erreichte sie bereits ein Endspiel (in Cluj-Napoca). Was ihr kurioserweise noch fehlt, ist ein Turniersieg auf der regulären WTA-Tour abseits der Grand-Slam-Turniere. Wäre Linz dafür nicht genau das richtige Pflaster?

Auch Turnierbotschafterin Barbara Schett freut sich riesig auf die Rückkehr der 23-Jährigen: „Ich kann mich noch daran erinnern, wie ich ihr 2021 bei einem Interview deutsche Sätze vorgesprochen habe, die sie nachsprechen musste. Das war damals sehr lustig.“

SCHON GEWUSST?

Geschichtsträchtig: Als erste Spielerin der Open Era (sowohl Damen als auch Herren) konnte sie als Qualifikantin 2021 in New York ein Grand Slam-Turnier gewinnen. Außerdem war sie die erste britische Frau seit 1977 (Virginia Wade), die einen Grand-Slam-Einzeltitel gewonnen hat.

franken
markter

Offizieller
Getränkpartner.

Das Mineralwasser
Oberösterreichs.



**AUS DEN TIEFEN DES
SALZKAMMERGUTS**

BARBORA KREJCIKOVA **UND** MARKETA VONDROUSOVA



Sie kennen alle Höhen und Tiefen, die der Tennissport zu bieten hat! Marketa Vondroušová und Barbora Krejčíková gewannen in den Jahren 2023 und 2024 in Wimbledon das geschichtsträchtigste Tennisturnier der Welt und setzten damit die erfolgreiche Tradition tschechischer Spielerinnen an der Church Road fort. In Linz sind beide „alte Bekannte“ und standen bereits im Halbfinale. In diesem Jahr werden die Karten für die beiden aufgrund der jüngsten Verletzungen neu gemischt.

Marketa Vondroušová (rechts) hatte erst im vergangenen Spätsommer mit ihrem Lauf bis ins Viertelfinale der US Open gezeigt, wozu sie in Topform in der Lage ist. Die 26-Jährige gilt als eine der kreativsten Spielerinnen auf der Tour und hat so im Jahr 2023 auch die Konkurrenz in Wimbledon völlig überrascht. „Ich weiß nicht wirklich, was hier gerade passiert. Es ist ein unglaubliches Gefühl“, meinte Vondroušová wenige Augenblicke nach ihrem Finaltriumph gegen Ons Jabeur. Sie hatte gerade als erste ungesetzte Spielerin der Tennisgeschichte Wimbledon gewonnen. Nun zwang die leidgeprüfte Vondroušová eine Schulterverletzung zu einer mehrmonatigen Auszeit. Zuletzt stand sie Anfang des Jahres in Adelaide auf dem Court.

Barbora Krejčíková (links) feierte im Sommer 2024 ihren großen Wimbledon-Triumph, als sie sich gegen Jasmine Paolini behaupten konnte. Bereits 2021 gewann sie das Grand-Slam-Turnier von Roland Garros und zeigte damit, dass sie auch auf Sand zur absoluten Weltspitze gehört. Zudem gewann die Allrounderin sieben Grand-Slam-Titel im Doppel. Doch immer wieder wurde die 30-Jährige durch Verletzungen ausgebremst. In diesem Jahr haderte sie erst mit Knieproblemen und musste zuletzt in Dubai aufgrund einer Oberschenkelverletzung passen. Zum Start in die Sandplatzsaison will sie aber wieder voll angreifen.

Für Vondroušová und Krejčíková beginnt's also in Linz jetzt quasi nochmal von Neuem! Wir drücken die Daumen für ein erfolgreiches Comeback!

Die Wimbledon-Siegerinnen

MADE IN AUSTRIA.

100% VEGAN PRODUZIERT.

VOSSEN[®]
A TOUCH OF ENERGY



www.vossen.com

Eine Tochter der Linz Textil Gruppe



EKATERINA ALEXANDROVA

DIE TITELVERTEIDIGUNG IM VISIER



Ekaterina Alexandrova gehört mittlerweile fest dazu! Die 31-Jährige zählt seit vielen Jahren zu den Stars, die sich beim Upper Austria Ladies Linz besonders heimisch fühlen. Bei bisher sieben Turnierteilnahmen erreichte sie zweimal das Halbfinale (2019, 2020) und dreimal das Endspiel (2018, 2024, 2025). Nach vier erfolglosen Anläufen krönte sie im Vorjahr ihre Linz-Bilanz endlich mit dem größtmöglichen Erfolg: In einem dramatischen Finale setzte sie sich nach über zwei Stunden gegen Dayana Yastremska aus der Ukraine mit 6:2, 3:6, 7:5 durch und sicherte sich ihren ersten Linz-Titel.

Für Alexandrova war der Triumph etwas ganz Besonderes: „Es war wirklich ein hartes Match für uns

heute auf dem Platz. Ich liebe es jedes Mal, hier zu spielen und jetzt ist es mir beim dritten Mal endlich gelungen, den Titel zu holen. Ich bin super glücklich und dieser Ort wird für mich immer besonders und magisch bleiben.“

Der Triumph im vergangenen Jahr leitete für Alexandrova eine historische Saison ein: Dank weiterer Final- und Halbfinalteilnahmen erreichte sie 2025 erstmals die Top10 der WTA-Weltrangliste und qualifizierte sich zum ersten Mal für die prestigeträchtigen WTA Finals. Es war zweifellos die erfolgreichste Saison ihrer Karriere.

Die Linz-Liebhaberin fühlt sich in Oberösterreich sichtlich wohl: das Publikum, die Atmosphäre, die

Nähe zu ihrem Zuhause in Prag, die Stadt selbst – alles passt perfekt. „Ich fühle mich in Linz immer wie zu Hause und freue mich jetzt schon darauf, zurückzukehren und zu versuchen, meinen Titel zu verteidigen“, sagte Alexandrova.

Wie weit es beim Upper Austria Ladies Linz 2026 für sie geht? Sicher ist eins: Die Fans dürfen sich erneut auf hochklassiges Tennis und eine Spielerin freuen, die Linz längst in ihr Herz geschlossen hat!

Linz gilt als Wohlfühlort:
Zwischen 2018 und 2026 war Alexandrova bei jeder Turnierausgabe am Start.



Gemeinsame
Erfolge bleiben
die schönsten.



Die Ober-
österreichische
versichert.

Rückhalt und Zusammenhalt stehen bei der Oberösterreichischen an erster Stelle. Denn was wäre der Sport ohne gemeinsame Erfolge?

ober 
österreichische
versich.at

AUF DEM RICHTIGEN WEG



Es ist ein Ziel, das sich wohl jede Tennisspielerin zu Beginn ihrer Karriere setzt. Einmal zu den besten 100 Tennisspielerinnen gehören! Für die Wienerin Sinja Kraus hat sich dieser Traum vor wenigen Wochen erfüllt. Nach dem Upper Austria Ladies Linz im Februar 2025 belegte Kraus noch Platz 220 im WTA-Ranking – ziemlich genau ein Jahr später fand sie sich auf Platz 99 im Ranking wieder und konnte damit einen echten Meilenstein in ihrer Laufbahn setzen.

„Das war eine schöne Bestätigung für meine gute Arbeit in den letzten Monaten und Jahren und es hat mich schon sehr stolz gemacht. Gleichzeitig war es für mich aber auch ein Ansporn, mich unter den Top100 zu etablieren und damit auch in den Hauptfeldern der Grand-Slams dabei sein zu können“,



erläutert Kraus, die schon im Winter 2025 in Linz für Furore sorgte, als sie sich als einzige Österreicherin durch die Qualifikation bis ins Hauptfeld spielte. Diesen Schwung nahm die 23-Jährige mit in die kommenden Monate und gewann nicht nur die heimischen ITF-Turniere in Amstetten und Wien, sondern im Herbst in Kolumbien auch ihr erstes WTA-125er-Turnier.

Zuletzt war sie erstmals bei den WTA-1000er-Turnieren in Indian Wells und Miami am Start. „In den letzten Wochen habe ich bei großen Turnieren gute Matches auf hohem Niveau gegen sehr gute Gegnerinnen gespielt und war grundsätzlich zufrieden mit meiner Leistung. Es geht ganz sicher in die richtige Richtung“, meint die Wienerin, die sich für den Auftritt vor den eigenen Fans eine Menge vorgenommen hat: „Linz ist mein Heimturnier. Ich habe viele schöne Erinnerungen besonders an das letzte Jahr, aber eigentlich auch an alle vorherigen Ausgaben und freue mich schon wieder riesig darauf, vor heimischem Publikum aufschlagen zu dürfen. Es wird sicher wieder eine richtig coole Turnierwoche – vor allem das erste Mal auf Sand und dann auch noch in der Halle. Ich bin schon gespannt, wie die Bedingungen sind, aber grundsätzlich ist Sand ja mein Lieblingsbelag, deswegen bin ich guter Dinge, dass ich mein bestes Tennis zeigen kann.“ Dafür drücken wir natürlich alle Daumen!

SPIEL. SATZ. SCHLÄGL.

OFFIZIELLER
BIERPARTNER



Hier finden Sie unsere
BIERVIELFALT



STIFTSBRAUEREI-SCHLAEGL.AT



JULIA GRABHER

Es ist eine der Geschichten, wie sie nur der Sport schreiben kann: Rund ein Jahr lang konnte Julia Grabher aufgrund einer schweren Handgelenksverletzung keine professionellen Matches spielen, ausgerechnet als sie sich in der erweiterten Weltspitze etabliert hatte (bestes WTA-Ranking: 54). Die Vorarlbergerin war aber schon immer eine große Kämpferin und kehrte nach einer intensiven Reha-Phase auf die Tour zurück – mit „einem zweiten Anfang, einer zweiten Karriere“. Sie startete das Jahr 2025 auf Platz 470 der Weltrangliste und beendete es, nachdem sie das WTA-125er-Turnier in Florianópolis (Brasilien) sowie drei weitere ITF-Turniere für sich entscheiden konnte, erneut unter den Top100 der Weltrangliste und geht in Linz wieder als österreichische Nummer eins an den Start!

Gut zu wissen: All diese Turniere wurden auf ihrem Lieblingsbelag Sand ausgetragen. Wie passend, dass auch beim Upper Austria Ladies Linz erstmals auf der roten Asche gespielt wird.

„Nach meiner langen Verletzungspause fühlt es sich richtig gut an, wieder fit zu sein und mich wieder mit den besten Spielerinnen messen zu können. Deshalb freue ich mich auch sehr auf das Upper Austria Ladies Linz 2026. Das Turnier



hat für mich einen ganz besonderen Stellenwert“, sagte die 29-Jährige vor dem Turnier.

Im vergangenen Jahr war Anastasia Potapova, die Siegerin des Turniers 2023, beim Upper Austria Ladies Linz für Julia Grabher dann doch noch eine Nummer zu groß. Doch in diesem Jahr scheint vieles anders zu sein. Anfang der Saison erreichte sie zum zweiten Mal in ihrer Karriere (nach den French Open 2023) bei den Australian Open die zweite Runde eines Grand-Slam-Turniers. Wir freuen uns, dass Du wieder in Linz bist!

*Zurück in den
Top 100*



GAME - SET - STAR

Präzision, Dynamik und Leidenschaft - Werte, die den Tennissport ebenso prägen wie Mercedes-Benz. Wenn Athletinnen auf höchstem Niveau um jeden Punkt kämpfen, zeigt sich, wie entscheidend Technik, Konzentration und der Wille zur Perfektion sind. Auch bei Mercedes-Benz stehen Innovation, Leistung und höchste Qualität im Mittelpunkt. Seit 140 Jahren entwickeln wir Fahrzeuge, die Fahrfreude, Komfort und modernste Technologie vereinen - heute mehr denn je mit dem neuen elektrischen GLC.

Als stolzer Mobilitätspartner des Upper Austria Ladies Linz 2026 wünschen wir spannende Matches und beste Tennisunterhaltung.

Mercedes-Benz



140 YEARS OF INNOVATION

PURE POWER

Jelena Ostapenko



Nation: Lettland
Alter: 28
WTA-Ranking: 24*
Bestes WTA-Ranking: 5

2019 hatte Ostapenko, die immer wieder mit druckvollem und kompromisslosem Grundlinienspiel beeindruckt, in Linz übrigens schon mal das Finale erreicht. Damals unterlag sie gegen Coco Gauff. Jetzt ist die 28-Jährige zurück an der Donau und hat sich eine Menge vorgenommen – zumal das Upper Austria Ladies Linz in diesem Jahr erstmals auf Sand ausgetragen wird. Auf jenem Belag gewann „Penko“ 2017 in Roland Garros ihren bisher einzigen Grand-Slam-Titel im Einzel. Ostapenkos Spiel ist risikoreich, aber auch extrem variabel und facettenreich. Kein Wunder also, dass sie auch zu den besten Doppelspielerinnen der Welt zu zählen ist. 2025 gewann sie gemeinsam mit Su-Wei Hsieh die WTA-Finals in Riyadh. In Linz ist sie aber wieder auf sich alleine gestellt und will an ihren großen Erfolg von vor zwei Jahren anknüpfen – mit purer Power und großen Emotionen!

Als Jelena Ostapenko an diesem Februar-Nachmittag vor zwei Jahren den Siegerinnenpokal beim Upper Austria Ladies Linz im Design Center in die Höhe reckte, kam sie aus dem Strahlen nicht mehr heraus. Ihr Final-Triumph gegen Ekaterina Alexandrova war das Ende einer turbulenten Reise, die sie von Australien bis in die oberösterreichische Landeshauptstadt geführt hatte. Kurzfristig hatte die Lettin eine Wildcard für das größte österreichische Frauensport-Event angenommen und war nach dem Einzug ins Doppel-

Finale der Australian Open nach Linz gereist. Nach einer anstrengenden Reise einmal um die Erde musste sie gegen Clara Tauson

bereits einen Matchball abwehren, spielte sich anschließend aber in einen echten Rausch und war nicht mehr aufzuhalten.



Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



WIR. STÄRKEN. NETZWERK.

Die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich steht für eine neue Selbstverständlichkeit: Kund:innen sind nicht Teil des Geschäftsmodells, sie stehen bei uns im Mittelpunkt unseres Handelns und können sich dabei auf die Stabilität und Sicherheit der einzigen Top-5 Bank Österreichs mit 100% österreichischen Eigentümern verlassen.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Dayana Yastremska

NUR EINEN SCHRITT WEITER ...



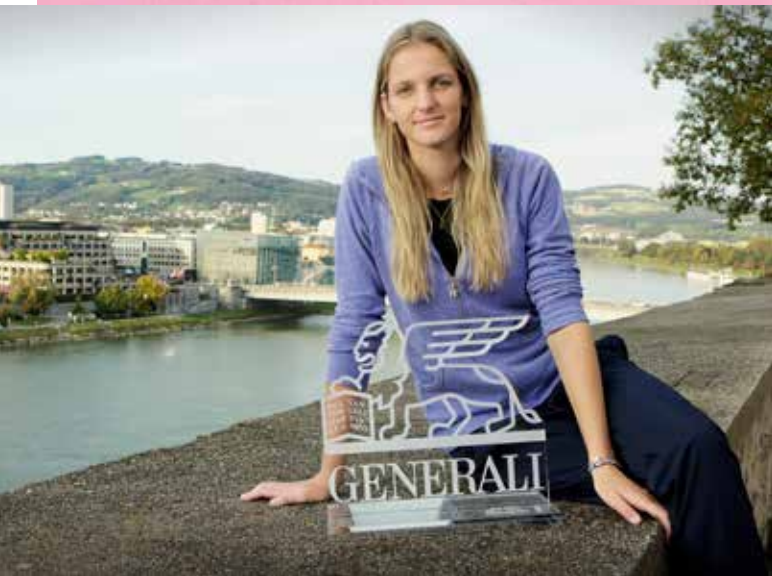
Welcome back, Dayana! Die Ukrainerin Dayana Yastremska kehrt nach ihrem beeindruckenden Auftritt im Vorjahr erneut ins Design Center zurück. 2025 verlor sie auf dem Weg ins Finale keinen einzigen Satz, begeisterte das Publikum mit ihrer Athletik, ihrer enormen Schlaghärte und ihrem unerschütterlichen Kampfgeist. Nur denkbar knapp verpasste sie nach einer fantastischen Turnierwoche und einem hart umkämpften Drei-Satz-Match gegen Ekaterina Alexandrova den Titel. Ob ihr heuer der letzte Schritt gelingt?

In jedem Fall ist Yastremska erneut zum Kreis der Favoritinnen zu zählen. Ihren größten Erfolg feierte sie im Jahr 2024, nachdem sie als Qualifikantin ins Halbfinale der Australian Open stürmte. Auf einen ganz großen Coup wartet sie dagegen schon seit einiger Zeit: Trotz hervorragender Ergebnisse und zweier Finalteilnahmen in der letzten Saison, liegt ihr letzter Turniersieg auf der WTA-Tour beinahe sieben Jahre zurück. Damals, im Jahr 2019, wurde sie auch zur Newcomerin des Jahres gekürt.

„Es war eine wahnsinnige Atmosphäre. Es waren so viele ukrainische Fans da. Ich hatte so viele Chancen, aber so ist das nun mal im Tennis: Manchmal gewinnt man, manchmal verliert man. Das Wichtigste für mich ist, dass ich in dieser Woche mein Spiel gefunden habe. Ich hoffe natürlich, dass es so weitergeht und noch besser wird. Ich fühle mich auf diesem Center Court wie zu Hause. Das war wirklich eine fantastische Woche.“

Dayana Yastremska bei der Siegerinnenehrung 2025

Karolina Pliskova 12 JAHRE SPÄTER



Mehr als ein Jahrzehnt nach ihrem großen Triumph kehrt Karolina Pliskova nach Linz zurück! Die Tschechin gewann im Jahr 2014 gegen die Italienerin Camila Giorgi im Tiebreak des dritten Satzes eines der spannendsten

Finals der Turnierhistorie. „Ich bin so glücklich, dass es doch noch geklappt hat. Ich war ja im dritten Satz schon 5:1 vorne und dann sind ihr ein paar wirklich gute Schläge gelungen. Ich musste um jeden Ball kämpfen und habe sogar einen Matchball abgewehrt“, bilanzierte eine völlig erschöpfte Pliskova, die in Linz bereits ihr fünftes Finale in einem überragenden Jahr 2014 spielte und ihren dritten Turniersieg einfuhr. Übrigens: Ein Jahr zuvor hatte sie mit ihrer Schwester Kristyna schon im Doppel triumphiert.

In der Folge erreichte sie nicht nur die Finals der Australian Open (2016) und Wimbledon (2021), sondern war auch für acht Wochen die Nummer eins der Weltrangliste. Zuletzt haderte die 34-Jährige immer wieder mit dem Verletzungspech. „Es gab Momente, in denen ich dachte, dass ich niemals zurückkommen werde“, sagte Pliskova, die nach einer Operation am linken Knöchel zu Jahresbeginn nach einer 16-monatigen Pause auf die Tour zurückkehrte. Und jetzt führt sie ihre Comeback-Reise wieder an den Ort eines ganz besonderen Sieges. Willkommen zurück, Karolina!

CONGRATS

35 JAHRE JUBILÄUM



1990 – Wels

1991 – WTA 250

2024 – WTA 500

2026 – 35 Jahre

UNSCHLAGBARE PARTNERSCHAFT

Seit Beginn prägt APA Brands Event Solutions als General-Ausstatter für Branding, Signage und Eventausstattung den Auftritt dieses außergewöhnlichen Turniers.

Gemeinsam mit Matchmaker und der Reichel Business Group verbindet uns mehr als Zusammenarbeit. Uns verbindet Vertrauen und eine Freundschaft, die bis heute Bestand hat.

APA

BRANDS
EVENTS
SOLUTIONS

NEUSTART IN ROT-WEISS-ROT

ANASTASIA POTAPOVA

Ein Wiedersehen unter ganz besonderen Umständen: Anastasia Potapova wird in Linz erstmalig ein Heimspiel unter österreichischer Flagge bestreiten.

Anfang Dezember letzten Jahres hatte die 24-Jährige kundgetan, dass sie ab Januar 2026 für Österreich spielen werde und ihre Stellungnahme auf Instagram mit folgendem Satz eingeleitet: „Österreich ist ein Land, das ich liebe, das unglaublich gastfreundlich ist und in dem ich mich zu Hause fühle. Ich liebe es, in Wien zu sein, und freue mich darauf, dort meine zweite Heimat zu finden.“

Nicht nur Österreich im Allgemeinen ist Potapova ans Herz gewachsen, denn auch das Upper Austria Ladies Linz spielt für sie eine besondere Rolle: „Es ist eines meiner Lieblingsturniere, auch weil es indoor ist. Und heuer wird es auf Sand sein, das liebe ich noch mehr.“

Einmal konnte sie bereits das Endspiel des Traditionsturniers für sich entscheiden:

Im Februar 2023 gewann sie im Finale gegen die Kroatin Petra Martić und konnte ihr Glück anschließend kaum fassen. Der Turniersieg in der oberösterreichischen Landeshauptstadt war dabei der größte Erfolg ihrer noch jungen Karriere. Folgt drei Jahre später vielleicht der nächste Streich, diesmal beim Heimspiel mit österreichischer Staatsbürgerschaft?



Trophy Shooting:
Anastasia Potapova im
Landestheater Linz.

Gemeinsam
**HOCH
HINAUS**



Mitspielen & tolle Preise gewinnen - in der Zeitung und auf tips.at





computers**schmied.at**
apple & windows sale & support

**Farnholzweg 11
A-4600 Schleißheim bei Wels
+43 699 1979 6461
office@computerschmied.at**



**Autorisierter
Händler**

SPORTLICHE HÖCHSTLEISTUNGEN IN OBERÖSTERREICH

Rückblick 2025

Das war Weltklasse-Tennis! Bei der 34. Ausgabe des Linzer Damentennis-Klassikers konnte sich Ekaterina Alexandrova durchsetzen. Ganz nach dem Motto „aller guten Dinge sind drei“ krönte sich die 30-Jährige bei ihrer

dritten Finalteilnahme in Oberösterreich zum ersten Mal zur Siegerin des Upper Austria Ladies Linz. Wir blicken zurück auf eine Woche voller sportlicher Höhepunkte auf und neben dem Center Court.





8.



9.



10.



11.



12.

- 1. Volles Haus! Die Fans erlebten ein Tennisfest vom Feinsten im Design Center.
- 2. Große Treue: Turnierdirektorin Sandra Reichel ehrte Babsi Schett zum 20-jährigen Jubiläum als Turnierbotschafterin.
- 3. Volle Power: Maria Sakkari beim Aufschlag.
- 4. Eine besondere Location für die Auslosung war die Fuhrparkhalle von LINZ AG ABFALL: Sandra Reichel, Julia Grabher, Dayana Yastremska, Clara Tauson, Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner (Vorstandsdirektorin der LINZ AG), Mag.^a Linda Peer (Leiterin der Sparte LINZ AG ABFALL).
- 5. Karolina Muchova mit Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner.
- 6. 25 Jahre LINZ AG wurde auch beim Upper Austria Ladies Linz gefeiert: Sandra Reichel, LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA und Babsi Schett.

- 7. Völlig verdient bis ins Finale: Dayana Yastremska spielte eine starke Turnierwoche!
- 8. Barbara Schett, Bürgermeister der Stadt Linz Dietmar Prammer und Sandra Reichel.
- 9. Ein Ass für die Bienen! Für jedes geschlagene Ass beim Upper Austria Ladies Linz 2025 übernahm die Oberösterreichische Versicherung die Kosten für einen Quadratmeter Blumenwiese. Timea Babos, Luisa Stefani und Mag.^a Kathrin Kühnreiter-Leitner (Vorstandsdirektorin der Oberösterreichischen Versicherung).
- 10. Ehre, wem Ehre gebührt: Melanie Klaffner wurde im Rahmen des Turniers von der Tennisbühne verabschiedet.
- 11. Die FE&MALE Sports Conference 2025 war ein voller Erfolg und brachte führende Stimmen zusammen!

- 12. Die Kleinen ganz groß: Im Rahmen der Veranstaltungsserie „Sport & Spaß mit den Tennisstars“ wurden Linzer Kindergartenkinder zum WTA-Turnier im Design Center eingeladen. Die Initiative wird von der Stadt Linz unterstützt.
- 13. Starker Auftritt: Sinja Kraus kämpfte sich als Lokalmatadorin bis ins Hauptfeld vor.
- 14. Die Siegerin des Upper Austria Ladies Linz 2025, Ekaterina Alexandrova, mit Landeshauptmann Thomas Stelzer.
- 15. Inklusion als fester Bestandteil: Bei einem Showmatch mit anschließendem Training präsentierten Nico Langmann und Christina Pesendorfer Rollstuhltennis: Barbara Schett, Nico Langmann, Mag.^a Jasmine Chansri, MBA (Geschäftsführerin der Volkshilfe Oberösterreich), Christina Pesendorfer und Sandra Reichel.



13.



14.



15.

Eine besondere Abschiedstour

SORANA CIRSTEA

Diese Bilanz ist ein echtes Treuebekenntnis! Bereits zum elften Mal schlägt Sorana Cirstea beim Upper Austria Ladies Linz auf. Das erste Mal war sie im Jahr 2009 zu Gast, doch der diesjährige Auftritt an der Donau wird ein ganz besonderer: Nach 20 Jahren auf der WTA-Tour beendet die Rumänin am Ende dieser Saison ihre erfolgreiche Laufbahn.

Die 35-Jährige kann mit vier WTA-Titeln im Einzel und sechs im Doppel auf eine bemerkenswerte Karriere zurückblicken. Außerdem nahm sie zweimal an den Olympischen Spielen teil (2008 und 2012) und erreichte in Roland Garros (2009) und bei den US Open (2023) zweimal das Viertelfinale eines Grand-Slam-Turniers. Auch in Linz gehörte sie über Jahre hinweg fest zur Turnierfamilie – Du wirst uns fehlen, Sorana!



2017: Hier abseits des Center Courts im Dirndl.



2012: Im Jahr 2012 trat sie an der Seite der Österreicherin Tamiра Paszek im Doppel an.



ZERONIMO



HERIBERT BAYER

Always on the Winning Side!

- ◆ Traditional & Alcohol-Free
- ◆ Globally Awarded
- ◆ Made in Austria

Whether with or without alcohol, you're in for an unforgettable experience. Enjoy wines of finesse, balance, and authenticity, crafted with passion and patience from old vineyards. Expressive on the first serve, vibrant in every sip, and closing with a stunning match-point. So game, set, match and cheers!



WEINFREUND.AT



RENT A LIFT
rent.FELBERMAYR.CC

**POWER
IN MOTION**

FELBERMAYR



Grottenbahnchefin Barbara Kaiser-Anzinger (l.) und LINZ AG-Vorstandsdirektorin Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner (r.) begrüßen die neue Saison der Linzer Grottenbahn.

AUSLOSUNG *wie im Märchen*

Die Auslosung zum Upper Austria Ladies Linz wird traditionell von der LINZ AG präsentiert. Diesmal in der Grottenbahn am Linzer Pöstlingberg!

Die mit Spannung erwartete Auslosung für das Upper Austria Ladies Linz findet am Ostersonntag, 5. April 2026, wie schon einmal 2017 in der Grottenbahn der LINZ AG statt. Die Linzer Attraktion feiert in diesem Jahr ihren 120. Geburtstag – ein schöner Anlass für die neuerliche Austragung des Turnierauftakts am Pöstlingberg. Das Osterwochenende ist in der Grottenbahn zudem ein jährliches Highlight, das viele Gäste anlockt. Das Rendezvous mit der Tenniselite ist dabei ein besonderes Extra.

AUSLOSUNG MIT GLITZERFLAIR ...

Wer noch niemals in der Linzer Grottenbahn war, muss wissen: Die Grottenbahn ist eines der beliebtesten Ausflugsziele des Landes. Wer sie besucht, den erwartet unter anderem eine Fahrt mit der Drachenbahn durch das sogenannte Zwergenreich. Neben vielen Ori-

Eine Fahrt mit der Drachenbahn gehört zu jedem Grottenbahnbesuch dazu!





Die Grottenbahn öffnet wieder. Jahr für Jahr zieht die Grottenbahn viele Gäste an.

ginal-Zwergen aus 1948, denen man auf der Fahrt in kleinen Felsnischen begegnet, gibt es jede Menge Glitzerflair in Form von Kristallzapfen und bunten Lichtern. Nach der Fahrt geht's für die Gäste einen Stock tiefer in die Märchenwelt. Dort trifft man die bekanntesten Märchenfiguren von Hänsel und Gretel bis zum Froschkönig in typischen Szenen. Mittelpunkt der zauberhaften Welt ist der Märchenhauptplatz.

Treffpunkt Märchenhauptplatz: Auf diesem wird am Turniersonntag die Frage geklärt, wer in der ersten Runde des Hauptbewerbs gegen wen spielen wird. Die Auslosung findet unter den regelkundigen Augen des WTA-Supervisors

statt, das Ergebnis wird auf einer Tafel im typischen Grottenbahndesign festgehalten. Neben dem WTA-Supervisor, Turnierbotschafterin Barbara Schett-Eagle und Turnierdirektorin Sandra Reichel wird auch die aufstrebende heimische Tenniselite bei der Auslosung vertreten sein. LINZ AG-Vorstandsdirektorin Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner wird die Spielerinnen und die Turnierverantwortlichen begrüßen.

TRADITION UND INNOVATION

„Unsere Grottenbahn blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Vieles ist in den letzten 120 Jahren passiert, manches ist geblieben, anderes wurde neu hinzugefügt. Worauf wir in der jüngeren Vergangenheit besonders Wert gelegt haben, ist es, den ursprünglichen Charme zu erhalten. Es ist uns gut gelungen, den Bogen zwischen Tradition und Innovation zu spannen. Das verbindet uns auch mit den Upper Austria Ladies Linz. Das Turnier zählt zu den traditionsreichsten und im positiven Sinn familiärsten Events auf der Tour und schafft es zudem, immer wieder echte Innovationen zu bringen. Auch deshalb ist die Grottenbahn ein perfekter Austragungsort für die Auslosung“, sagt LINZ AG-Vorstandsdirektorin Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner, MBA.

Präsentiert von

LINZ AG



Willkommen in der Grottenbahn am Pöstlingberg

Öffnungszeiten

1. März bis 31. Mai:..... 10.00 bis 17.00 Uhr
 1. Juni bis 31. August:..... 10.00 bis 18.00 Uhr
 1. September bis 1. November:..... 10.00 bis 17.00 Uhr
 Adventsontage und 8. Dezember:..... 10.00 bis 17.00 Uhr
 24. Dezember:..... 10.00 bis 15.00 Uhr
 (Letzte Drachenfahrt eine halbe Stunde vor Betriebsschluss)

www.grottenbahn.at

Am Besten erreichen Sie die Märchenwelt mit der **Pöstlingbergbahn**. Seit 125 Jahren beeindruckt sie Gäste aus aller Welt mit ihrer idyllischen Streckenführung. Wie der Besuch der Grottenbahn ist die Fahrt mit der Bergbahn unverzichtbarer Bestandteil eines jeden Linz-Besuchs.



Grottenbahn

Am Pöstlingberg 16, 4040 Linz, Tel.: +43 (0)732/3400-7506, E-Mail: grottenbahn@linzag.at
 Internet: www.grottenbahn.at, www.facebook.com/GROTTENBAHN



Große Vorfreude

1.000 TENNISCHLÄGER FÜR 1.000 MÄDCHEN

Strahlende Kinderaugen und jede Menge Vorfreude – die beliebte Nachwuchsaktion des Upper Austria Ladies Linz geht in die nächste Runde! Die Initiative „1.000 Tennisschläger für 1.000 Mädchen“, die gemeinsam mit dem Österreichischen Tennisverband (ÖTV) und dem Oberösterreichischen Tennisverband (OÖTV) beim Upper Austria Ladies Linz 2021 gestartet wurde, zielt vor allem darauf ab, junge Mädchen für den Sport zu begeistern und ihnen die einmalige Chance zu geben, einen Tennisschläger zu erhalten.



Das große Event steigt am Finalsonntag, den 12. April 2026, im Design Center. Dann erhalten nämlich zahlreiche Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren ihren eigenen Tennisschläger. Im Anschluss wartet

ein spannendes Schnuppertraining auf die Teilnehmerinnen, bei dem sie erste Ballkontakte erleben und spielerisch den Tennissport kennenlernen können.

irgendwann beim Upper Austria Ladies Linz aufzuschlagen. Um eine entsprechende Nachhaltigkeit zu erreichen, besteht auch die Möglichkeit, Kontakte zu Tennisvereinen in Oberösterreich zu knüpfen.

Durch die Aktion soll auch der Tennissport in Österreich langfristig gestärkt werden. Mit „1.000 Tennisschläger für 1.000 Mädchen“ bekommen junge Tennisfans ein unvergessliches Erlebnis und eine echte Chance, ihre Leidenschaft für den Sport zu entdecken und vielleicht

Die Mädchen erhalten dazu eine Teilnehmerinnen-Medaille und ein prall gefülltes „Goodie Bag“. Dunlop, der offizielle Ballpartner des Turniers, die LINZ AG und die Oberösterreichische Versicherung unterstützen die Aktion ebenfalls.



Wer liest, gewinnt

Wir liefern Ihnen täglich Ihre wichtigsten
Nachrichten – und jetzt auch die Chance
auf einen Kurzurlaub.

Lesen,
mitspielen,
gewinnen!



**3 x 2 Nächte im Mörwald
Romantik® Hotel Schloss
Grafenegg**

M Ö R W A L D



**3 x 2 Nächte im Romantik®
Hotel Die Gersberg Alm**



Romantik Hotel & Restaurant
Die Gersberg Alm



**3 x 2 Nächte im Romantik®
Spa Hotel Elixhauser Wirt**

ROMANTIK SPA HOTEL *****
ELIXHAUSER WIRT
FAMILIE GMACHL 587 1334



Barbara Schett

DAS TURNIER MIT HERZBLUT UND ROTEN SOCKEN

Seit Jahrzehnten ist Barbara Schett untrennbar mit dem Upper Austria Ladies Linz verbunden – erst als Spielerin, heute als Turnierbotschafterin und gefragte Expertin. Im Jubiläumsjahr blickt sie auf die Entwicklung des Turniers zurück und gibt ihre Einschätzung zum diesjährigen Teilnehmerinnenfeld sowie zu den Chancen der österreichischen Spielerinnen.



35 Jahre Upper Austria Ladies Linz: Was geht dir durch den Kopf, wenn du auf diese Geschichte zurückblickst?

„Das Turnier hat eine sehr lange Geschichte und ist eines der traditionsreichsten Damentennisturniere, die es weltweit gibt. In Österreich gibt es im Damentennis eigentlich nur das Upper Austria Ladies Linz, das sich von einem kleinen Turnier zu einem wirklich großen, internationalen Event entwickelt hat. Weltklassespielerinnen, Grand-Slam-Siegerinnen, Nummer-1-Spielerinnen – sie alle waren in Linz und das ist wirklich etwas ganz Besonderes.“

Wenn du das Turnier in drei Worten beschreiben müsstest – welche wären das?

„Herzblut, Leidenschaft und internationales Damen-Spitzentennis.“

Erstmals in der Historie wird das Turnier auf Sand ausgetragen. Was bedeutet der Belagwechsel für die Matches?

„Ich finde den Wechsel auf Sand sehr spannend und glaube, dass es eine gute Entscheidung war, weil damit die Sandplatzsaison quasi in Linz startet. Ich kann es kaum erwarten,

den Sand im Design Center zu sehen – es ist optisch etwas ganz anderes als Hartplatz. Natürlich wegen der Farbe, die Ballwechsel werden länger sein, ich glaube auch, dass das unseren österreichischen Spielerinnen zugutekommen wird. Ich finde es wirklich cool, dass man nach 35 Jahren so einen Wechsel vornimmt und innovativ vorangeht. Das Tennis und auch die Atmosphäre werden anders sein und auch die Socken werden rot werden.“

Wie schätzt du das Spielerinnenfeld 2026 ein?

„Das Feld ist sehr stark. Wir haben mit Barbora Krejčíková und Marketa Vondroušová zwei Wimbledon-Siegerinnen am Start, wir haben Emma Raducanu, die schon die US Open gewonnen hat und schon mal bei uns war. Natürlich haben wir auch wieder ehemalige Linz-Siegerinnen am Start, Jelena Ostapenko, Karolina Plisková oder Ekaterina Alexandrova, die sich hier sehr wohlfühlen.“

Was traust du den österreichischen Spielerinnen beim Turnier zu?

„So viele Österreicherinnen, wie diesmal am Start sind, hat es schon lange nicht mehr gegeben. Ich bin gespannt auf die Neu-Österreicherin



Anastasia Potapova, die sich ja in Linz sehr wohlfühlt und auch schon gewonnen hat. Und dann sind wir auch mit Julia Grabher, Sinja Kraus und Lilli Tagger super aufgestellt und ich traue ihnen einiges zu. Sie fühlen sich sehr wohl auf Sand und hatten teilweise ihre besten Ergebnisse auf diesem Belag. Natürlich kommt es auch immer auf die Auslosung an, aber da ist einiges drin."

Ein spezieller Blick auf Lilli Tagger: Wie beurteilst du ihre Entwicklung?

„Ich muss sagen, ich habe schon im letzten Jahr sehr von ihr geschwärmt. Es ist auch die erste österreichische Spielerin seit vielen Jahren, bei der ich mir gedacht habe, dass sie die Top10 erreichen kann. Vor allem wegen ihres Umfelds, ihrer Persönlichkeit, ihrer Professionalität, die schon über die letzten Jahre hinweg der

Wahnsinn ist. Sie arbeitet wirklich jede Stunde daran, dass sie besser wird und ist bei Francesca Schiavone als Trainerin in sehr guten Händen.

Ich freue mich wahnsinnig, dass sie in Linz dabei ist – und wenn ihre Entwicklung so weitergeht, dann gilt: „The sky is the limit!“



Sandra Reichel und Barbara Schett.



POWER aus der Mitte!

Für Energie* und Immunsystem*



DIREKT-STICK
zergeht auf der Zunge



* Trägt zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung (Magnesium, Vitamin C), zu einem normalen Energiestoffwechsel (Magnesium, Vitamin C) und zu einer normalen Funktion des Immunsystems (Vitamin C) bei.

SPONSOREN



PARTNER



AUSSTATTER



MEDIENPARTNER



DESIGN CENTER LINZ

Ein Ort für große Ideen,
besondere Momente und internationale Präsenz



© Ars Electronica Center

10.000 m²

Veranstaltungsfläche mit Tageslicht



© Alexander Scheuber

18

multifunktionelle Räumlichkeiten

über 30 Jahre

Expertise



© City Foto

Green Meeting & Event

erste oberösterreichische
Zertifizierungsstelle



DESIGN CENTER LINZ





TURNIERPROGRAMM

OSTERSONNTAG, 5. APRIL 2026

10.30 Uhr	Einlass
11.00 Uhr	Qualifikation 1. Runde
10.30 Uhr	Offizielle Auslosung presented by LINZ AG

OSTERMONTAG, 6. APRIL 2026

STADT LINZ TAG	
10.30 Uhr	Einlass
11.00 Uhr	Qualifikation Finalrunde
14.00 Uhr	Hauptbewerb 1. Runde
Ab 18.00 Uhr	Abendspiel
19.00 Uhr	Players Night presented by Raiffeisenlandesbank Oberösterreich

DIENSTAG, 7. APRIL 2026

11.00 Uhr	Einlass
12.00 Uhr	Hauptbewerb 1. Runde
Ab 18.00 Uhr	Abendspiele

MITTWOCH, 8. APRIL 2026

10.00 – 18.00 Uhr	„Advantage Ladies“, die FE&MALE Sports Conference
11.00 Uhr	Einlass
12.00 Uhr	Hauptbewerb 1. und 2. Runde
Ab 18.00 Uhr	Abendspiele

DONNERSTAG, 9. APRIL 2026

ADMIRAL TAG	
13.00 Uhr	Einlass
14.00 Uhr	Hauptbewerb 2. Runde
Ab 18.00 Uhr	Abendspiele

FREITAG, 10. APRIL 2026

LINZ AG TAG	
11.00 Uhr	Einlass
13.00 Uhr	Viertelfinale
Ab 18.00 Uhr	Abendspiel

SAMSTAG, 11. APRIL 2026

FAMILY & FRIENDS DAY DER OBERÖSTERREICHISCHEN VERSICHERUNG AG	
12.00 Uhr	Einlass
13.15 – 13.45 Uhr	Rollstuhltennis-Exhibition-Match
14.00 Uhr	Semifinale Doppel
ab 15.30 Uhr	Semifinale Einzel

SONNTAG, 12. APRIL 2026

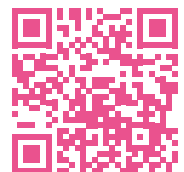
UPPER AUSTRIA DAY	
12.00 Uhr	Einlass
14.00 Uhr	Finale Einzel und Siegerinnenehrung
anschließend	Finale Doppel und Siegerinnenehrung

Das Turnier im TV

Ab Dienstag, 7. April, werden alle Matches der Turnierwoche **auf ORF ON** übertragen. Auf **ORF1** sind ab Mittwoch täglich Highlights zu finden.

Außerdem werden in Deutschland alle Matches **bei Sky** übertragen. Insgesamt wird das Turnier in mehr als 150 Länder übertragen.

Alle Sendezeiten im Überblick:
[LADIESLINZ.AT/TURNIER-IM-TV](https://www.ladieslinz.at/turnier-im-tv)





 **CLAY COURT SWING**

YOU ARE HERE



FOLLOW THE SWINGS

WTA TOUR
DRIVEN BY Mercedes-Benz



ANREISE MIT BUS UND BAHN:

Die Anreise mit Linz Linien ist für Ticketinhaber*innen inklusive. Das **Design Center Linz am Europaplatz 1, 4020 Linz**, ist direkt an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Die nächsten Bushaltestellen liegen rund 200 m entfernt. Die Entfernung zum Hauptbahnhof beträgt knapp 2 km. Folgende Buslinien fahren vom Hauptbahnhof zum Europaplatz – Design Center Linz: **Linie 12, Linie 17, Linie 72, Linie 73**. Ausgenommen ist der Finalsonntag, 12. April 2026. Aufgrund des Marathons kommt es an diesem Tag zu Einschränkungen im Öffentlichen Nahverkehr. An diesem Tag wird ein gesonderter **Bus-Shuttle zwischen dem Hauptbahnhof Linz und dem Design Center** bestehen. Die entsprechenden Zeiten finden auf unserer Website.

ANREISE VOM FLUGHAFEN LINZ/ HÖRSCHING:

Der Linzer Flughafen in Hörsching ist 14 km vom Zentrum entfernt. Der **Flughafenbus Nr. 601** verbindet die Linzer Innenstadt mit dem Flughafen in 19 Minuten. Da an Sonntagen der Flughafenbus nicht verkehrt, gibt es die Möglichkeit, den kostenlosen Shuttle zum Bahnhof Hörsching zu nutzen. Die Fahrzeit mit dem Zug nach Linz beträgt 11 Minuten.

BANKOMAT: Der nächste Bankomat befindet sich ca. 100 m entfernt in der **Goethestrasse 80, 4020 Linz**.

DAILY NEWS: Während der Turnierwoche versorgen wir die Zuschauer*innen mit den neuesten Infos rund um das Turnier. Das „Inside Out“ erscheint als Online- Version unter www.ladieslinz.at.

EINTRITTSKARTEN: Die Eintrittskarten für alle Tage erhalten Sie über unseren Online-Ticketshop unter www.ladieslinz.at, die **Ticket-Hotline 0900 94 96 096**, in allen Vorverkaufsstellen und an der Tageskassa.

E-TANKSTELLEN powered by LINZ AG: Für Besucher*innen, die mit ihrem E-Fahrzeug anreisen, besteht die Möglichkeit, die E-Tankstellen zu den Tarifen der Linz AG in Anspruch zu nehmen. Die Parkplätze sind grün

markiert und durch einen Info-Steher gekennzeichnet. Die Bezahlung ist mit der LinzAG-Karte sowie allen Bankomat- und Kreditkarten möglich. Im Moment stehen vier Parkplätze im Freien sowie zwei in der Tiefgarage zur Verfügung.

FUNDSACHEN: Fundsachen können Sie am Info-Point im Eingangsbereich abgeben und auch dort abholen.

INFO-POINT: Den Info-Point finden Sie im Eingangsbereich des Design Centers.

PARKEN: Parkplätze für Menschen mit Beeinträchtigung

In der Tiefgarage befinden sich sechs Stellplätze und am Parkplatz im Freien weitere fünf Parkmöglichkeiten.

Tiefgarage und kostenpflichtige Parkplätze im Freien

Es gibt eine kostenpflichtige Tiefgarage mit 240 Stellplätzen sowie einen Parkplatz im Freien mit 240 Autostellplätzen. Je nach Anforderung können auch Busse auf dem Parkplatz im Freigelände abgestellt werden, jedoch höchstens 15 Busse (80 Autostellplätze entfallen hier). Preise: 1€ pro halber Stunde, maximal jedoch 20€ pro Tag. Für LKW und Busse sowie Autos ab einer Höhe von 3m 2€ pro halber Stunde, maximal 40€ pro Tag.

PLATZORDNER*INNEN: Wir bitten Sie, den Anweisungen der Platzordner*innen Folge zu leisten. Die Zuschauer*innen werden gebeten, die Plätze möglichst vor Beginn bzw. nach Beendigung eines Satzes oder bei Seitenwechsel der Spielerinnen einzunehmen oder zu verlassen.

ROLLSTUHLPLÄTZE: Die Plätze für die Rollstuhlfahrer*innen befinden sich vor der Westtribüne.

SANITÄTSDIENST: Den Sanitätsdienst finden Sie an der Ostseite der Halle.

SAUBERKEIT: Wir bitten Sie im Interesse der Sauberhaltung der Turnieranlage, Papier-, Trinkbecher o.ä. in die aufgestellten Papierkörbe oder Mülltonnen zu werfen.

SPIELAUSFALL: Bei Spielausfällen oder Verlust des Tickets stellt die RBG Reichel Business Group GmbH keine Ersatzleistungen. Ebenso übernimmt die RBG Reichel Business Group GmbH keine Haftung bei Körper- und Sachschäden.

SPIELPLAN: Der Spielplan für den nächsten Tag steht in der Regel ab 21 Uhr am Vortag fest und ist unter www.ladieslinz.at abrufbar. Es kann grundsätzlich zu kurzfristigen Änderungen der Ansetzungen kommen.

TAXISTAND: Der nächste Taxistand befindet sich vor dem Marriott-Hotel (Westseite der Halle, Nähe Haupteingang).

TOILETTEN: Befinden sich auf der Ostseite der Halle. Dort befinden sich auch die Toiletten für Rollstuhlfahrer*innen.

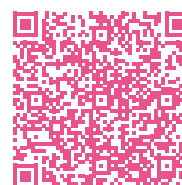
WIEDEREINLASS: Sollten Sie im Lauf des Tages das Design Center verlassen und wollen später wiederkommen, denken Sie bitte daran, Ihr Ticket dabeizuhaben und dass Sie Ihr Ticket beim Verlassen scannen lassen.

Das Turnier findet statt im Design Center Linz am Europaplatz 1 4020 Linz

www.ladieslinz.at

Tickethotline: 0900 94 96 096

Weitere Turnierinformationen



VERBOTENE GEGENSTÄNDE

- Glasflaschen am Center Court, Match Court 1 & auf allen Tribünen (z. B. Weinflaschen, Schnapsflaschen, Trinkgläser)
- Waffen jeglicher Art
- Drogen
- Tiere jeglicher Art (Ausnahme: ausgebildete Begleittiere mit entsprechendem Ausweis und Markierung)
- Bengalisches Feuer und andere Feuerwerkskörper
- Megaphone und Vuvuzelas
- Lärmende Gegenstände wie Drucklufttröten, Rasseln, Trommeln
- Digitale Spiegelreflexkameras mit Wechselobjektiven (Ausnahme: Personen mit entsprechender Akkreditierung)
- Videogeräte (Ausnahme: Personen mit entsprechender Akkreditierung)
- Laserpointer
- Koffer, Taschen, Rucksäcke und undurchsichtige Turnbeutel, wenn größer als DIN A4
- Flüssigkeiten, wie volle Tetra-Packs (ausgenommen bis 0,5l), volle Trinkflaschen (ausgenommen PET bis 0,5l), Kanister, Dosen
- Sperrige Gegenstände (z.B. Stockschirme, Gehstöcke, wenn nicht medizinisch notwendig, sehr große Banner, Tennisschläger)
- Selfie-Sticks
- Gassprühdosen
- Fahnen größer als Din A2
- Fortbewegungsmittel, wie Roller, Skateboards

Bei anderen Gegenständen kann auch im Einzelfall ein Verbot ausgesprochen werden. Hierbei ist immer mit Augenmaß zu beurteilen.

Bei Nichtbeachtung dieser Verbote kann der Verweis vom Veranstaltungsgelände erfolgen. Der Veranstalter ist berechtigt, Gegenstände der vorgenannten Art vorläufig in Verwahrung und in Besitz zu nehmen. Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

ADENBECK

BUILDING TECHNOLOGY

Ingenieurbüro für
technische
Gebäudeausrüstung

Haustechnik

Elektrotechnik

Mess-, Steuer- & Regelungstechnik

Brandschutztechnik



Intelligente Planung braucht kreative Köpfe

Wels Wien Oberwart Münster Cluj-Napoca

www.adenbeck.at

Herzlichen Dank

an das gesamte Team des Upper Austria Ladies Linz!



IMPRESSUM

Eine Produktion der
RBG Reichel Business Group GmbH

REDAKTION

Christine Ermer, Marcel Meinert

Fotos: Getty Images (Alexander Scheuber),
Matthias Hauer, GEPA, cityfoto.at, Mathias
Schulz, WTA, WTA/ Getty Images, rubra/
Rudi Brandstätter, Max Mayrhofer, Stadt Linz/
Andreas Brugger, Robert Maybach, Land OÖ,
Oberösterreichische Versicherung, ADMIRAL,
LINZ AG, LINZ AG/fotokerschi, RBG Reichel
Business Group GmbH, Basel Sports Group,
privat

GRAFIK UND DESIGN

DNGL Media
www.dngl-media.de

DRUCK

Gutenberg-Werbering Gesellschaft m.b.H

EXKLUSIVER VERANSTALTER

RBG Reichel Business Group GmbH
Maximilianstraße 30
4600 Wels, Österreich



*un[ue]ber sehbar!



Inflatables



LED Systeme



Messsysteme



Eventtrailer



Bock auf Sport?

L_nz

linztermine.at

Jetzt mitmachen & Freikarten gewinnen!

L_



Finde alle Events auf
linztermine.at

Folge uns auf  

Wo der
Schotter
aus **Granit**
ist.

echt!
JETZT!

Velorama ist Gravel und Rennrad, wie es sich richtig anfühlt: weite Lines, ruhige Wege und Gastgeber, die Bike-Flow verstehen. Jetzt das Mühlviertel entdecken:

[oberoesterreich.at/radfahren](https://www.oberoesterreich.at/radfahren)